

NORFBACH KURIER

Geschichten aus dem Neusser Süden

n Neuss - Bettikum

verein Katzenhilfe e.V. Düsseldorf - Neuss



Es geht voran

Das alte Hundehaus vom Tierheim Bettikum wird dank der Unterstützung der Stadt Neuss bald kernsaniert.

Seite 28

„Der Status des Sports im Rhein-Kreis ist ein ganz besonderer“

Etwas über ein Jahr ist es nun her, dass Andreas Kranich das Amt des Geschäftsführers des Sportbundes im Rhein-Kreis Neuss übernahm. Im Interview mit dem Norfbach-Kurier spricht er darüber, wie er die Sportlandschaft im Rhein-Kreis Neuss erlebt, was sie auszeichnet und was er sich für den Sportbund und seine Mitgliedsvereine für die Zukunft wünscht.

Nach 13 Jahren beim Großsportverein TSC Eintracht Dortmund, zuletzt als stellvertretender Vorstandsvorsitzender, sind Sie im Februar 2024 zum Sportbund im Rhein-Kreis Neuss gekommen. Wie war der Übergang für Sie?

Ich wurde im Rhein-Kreis Neuss sehr herzlich willkommen geheißen. Ich bin ohne Ruhepause von meinem alten Job in den neuen gewechselt und konnte hier direkt durchstarten. Da der Posten des

Geschäftsführers des Sportbundes einen Monat unbesetzt war, gab es dementsprechend auch einiges zu tun. Ich konnte mich über Aufgaben nicht beklagen. (lacht)

Das kann ich mir gut vorstellen bei 400 Vereinen mit 120.000 Mitgliedern, die dem Kreissportbund angeschlossen sind.

Um mehr Einblicke in deren Strukturen zu bekommen, ging es für mich dann auch direkt los mit Kennenlertouren in den verschiedenen Städten und Gemeinden. Anfang des Jahres ist bekanntlich immer die Zeit für Jubiläumsveranstaltungen, Sportlerehrungen oder auch Mitgliederversammlungen von Stadt- und Kreisverbänden und Vereinen. Das, was möglich war, habe ich wahrgenommen. Gleichzeitig habe ich auch die Strukturen und Mitarbeiter des Landessportbundes NRW, der als Dachorga-

nisation über dem Kreissportbund steht, kennengelernt.

Ihr Fazit nach den Kennenlertouren?

Ich bin sehr beeindruckt von dem Engagement, was viele Vereine im Rhein-Kreis Neuss an den Tag legen und von der Vielfalt des Sports. Sowohl im Leistungs- als auch im Breitensport. Fußball ist hier dominierend, aber es freut mich zu sehen, wie viele Sportarten, beispielsweise Fechten, Floorball, Skater Hockey oder Radsport, darüber hinaus Bedeutung haben. Schon während meines Bewerbungsverfahrens wurde deutlich, dass der Status des Sports im Rhein-Kreis ein ganz besonderer ist. Ich glaube, da braucht man sich vor den anderen 53 Stadt- und Kreissportbünden, die es in NRW noch gibt, nicht zu verstecken. Da nehmen wir auf jeden Fall eine führende Rolle ein.

Was macht die hiesige Sportlandschaft denn so besonders?

Die Sportlandschaft hier zeichnet sich durch ihre enorme Vielfalt und Anpassungsfähigkeit aus. Vereine verstehen es, innovative Konzepte wie Outdoor-Fitness-Anlagen oder Freilufthallen zu entwickeln und dabei Trends zu setzen. Zudem fällt auf, wie viele Vereine gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, etwa durch integrative und inklusive Angebote. Diese Kombination aus Tradition, Innovation und Verantwortung macht den Sport im Rhein-Kreis Neuss so besonders.

Erhalten Sie, was Ihnen zusteht?

Unabhängige und kompetente Rechtsberatung im

Renten- und Sozialrecht

- Mein Antrag auf Rente oder Schwerbehinderung wurde abgelehnt?
- Erhalte ich die richtige Rentenhöhe?
- Wie hoch wird meine Rente später sein?
- Wann ist der günstigste Rentenbeginn?
- Was kann man noch optimieren?
- Zahle ich zu hohe Sozialversicherungsbeiträge?
- Benötige ich professionelle Vertretung in Antrags-, Widerspruchs- & Klageverfahren?

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne!

DK Dipl.-Verwaltungswirt
Daniel Konczwald
Rentenberater
Rechtsberatung im Sozialversicherungsrecht

Bonner Str. 84
41468 Neuss
Tel.: 02131 - 738 34 44
Fax: 02131 - 738 34 45
info@dk-rentenberatung.de

Königsallee 14
40212 Düsseldorf
Tel.: 0211 - 370 31 6
Fax: 0211 - 384 98 68
www.dk-rentenberatung.de



Impressum

Herausgeber:
Kurier Verlag GmbH
Moselstraße 14
41464 Neuss

Geschäftsführer:
Stefan Menciotti
stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Redaktion:
Stefan Menciotti
stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Anzeigen:
Franco Catania
franco.catania@stadt-kurier.de

Konzeption:
Kurier Verlag GmbH
Satz: sevenobjects,
Andrea Brause

Druck:
Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH,
Zülpicher Str. 10,
40549 Düsseldorf

Das Copyright für vom Verlag gestaltete Texte, Bilder und Anzeigen liegt beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung.



Andreas Kranich ist Geschäftsführer des Sportbundes im Rhein-Kreis Neuss. Foto: privat

Das ist in der Regel aber nur mit den nötigen finanziellen Mitteln machbar.

Das ist richtig. Kurz nach den Corona-Lockdowns gab es viele Comeback-Initiativen und Förderprogramme, die dem Sport und der Sportinfrastruktur einen wichtigen Schub gegeben haben. Jetzt herrscht vielerorts wieder Spar-Stimmung, begleitet von Haushaltskonsolidierungen. Wir befinden uns aber auch in einem Wahljahr, wo die Sportinfrastruktur natürlich immer ein Thema ist. Es ist wichtig, den Sport nicht nur als Freizeitaktivität, sondern auch als gesellschaftlichen Gestalter zu sehen. Ob im Bereich Gesundheitsförderung, der Förderung von Gemeinschaft oder der Stärkung des Ehrenamts. Unser Ziel ist es, diese Potenziale auch unter schwierigen Rahmenbedingungen weiter auszubauen und den Sport im Rhein-Kreis Neuss langfristig stark und zukunftsfähig zu halten.

Sie sprachen von der Corona-Zeit: Viele Vereine erlebten danach einen großen Mitgliederzulauf. Wie sieht die Situation heute aus?

Besonders die Kinder- und Jugendbereiche haben in den

vergangenen Jahren viele Neuzugänge verzeichnet. Das ist natürlich schön, aber die Vereine müssen sich gleichzeitig auch Gedanken machen, wie sie alle Generationen ansprechen und Mitglieder gewinnen, die ihnen möglichst lange treu sind. Hier gilt es innovativ zu bleiben und das Angebot so anzupassen, damit lebenslang Sport im Verein gewährleistet werden kann.

Das Vereinsleben steht und fällt aber nicht nur mit den Mitgliedern, die Sport treiben, sondern auch mit denjenigen, die sich engagieren.

Ohne das Ehrenamt funktioniert kein Verein – das ist eine zentrale Säule des Sports. Wir beobachten, dass die Bereitschaft zu kurzfristigem Engagement, etwa bei Sommerfesten oder Wettkämpfen, weiterhin hoch ist. Gleichzeitig fällt es schwieriger, Menschen für langfristige Ämter zu gewinnen. Der Generationswechsel im Ehrenamt ist eine Herausforderung, die wir aktiv angehen müssen. Unsere Aufgabe als Sportbund ist es, Ehrenamtliche durch Schulungen, Austauschformate und Entlastung von Bürokratie zu unterstützen. Nur so können wir die Vereinsarbeit langfristig sichern.

Wenn Sie nun ihr erstes Jahr als Geschäftsführer im Kreissportbund Revue passieren lassen, was nehmen Sie mit?

Mein erstes Jahr verging wie im Flug. Das Wichtigste für mich war, möglichst viele Menschen kennenzulernen, die sich in Vereinen und Stadtverbanden engagieren. Letztendlich habe ich aber das Gefühl, das könnte

noch mehr sein. Denn wenn man jemanden kennenlernt, öffnet sich oft noch eine andere Tür. So hat man immer den Eindruck, dass es noch ein bisschen mehr sein könnte. Ich bleibe ja aber noch im Amt, da geht das hoffentlich so weiter. (schmunzelt)

Ein gutes Stichwort. Was haben Sie sich denn für die nächste Zeit vorgenommen?

Ich bekomme besonders durch die Feierlichkeiten Einblicke in die Vereine und Sportverbände. Das möchte ich in diesem Jahr weiter ausbauen und mich mit Vereinsvertretern vor Ort über deren Herausforderungen austauschen. Mit unserem hauptamtlichen Team der Geschäftsstelle geht es dann darum, sie in möglichst vielen Belangen so

gut es geht zu unterstützen. In diesem Jahr, in dem der Rhein-Kreis Neuss auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblickt, möchten wir als Sportbund die Gelegenheit nutzen, unsere Stärken weiter zu analysieren und gezielt dort Anpassungen vorzunehmen, wo es sinnvoll ist. Als Interessenvertretung der Sportvereine legen wir besonderen Wert darauf, die vorhandenen Ressourcen effizient einzusetzen und optimal zu organisieren, um die Vereine nachhaltig zu unterstützen.

Dann sind wir gespannt, was die Zukunft für die hiesige Sportlandschaft bringt. Haben Sie vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führte Daniela Furth.

Rasenseminar





am Freitag, 21. März 2025 um 14 Uhr

Möchten Sie einen schönen Rasen, der kräftig und saftig grün ist, ohne Unkraut und Moos? Dann sind Sie bei unserem **kostenlosen** Rasenseminar der genau richtig.

Kräutertag

Samstag, 05. April 2025

von 9.00-16.00 Uhr

-  Kräuter aus der Region
-  Verwendung und Zubereitung der Kräuter vor Ort
-  Probieren Sie sich durch unser reichhaltiges Angebot
-  Geschenkideen rund um Kräuter und Gewürze



Das Team des Gartencenters W. Dierath

Neuss-Weckhoven | Hoistener Straße 140 (verlängerte Grevenbroicher Straße)

Telefon 0 2131/4766 53

Geöffnet:

Jan. + Feb. Mo.-Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 14.00 Uhr
 Mär. + Dez. Mo.-Fr. 09.00 - 18.30 Uhr
 Sa. 09.00 - 16.00 Uhr
 So. 10.30 - 12.30 Uhr

 
 Jetzt auch bei Facebook und auf Instagram!

www.gartencenter-dierath.de



Die Arbeit von Ehrenamtlern ist nachweisbar wichtig



Als die Sportfreunde beispielsweise eine Tribüne und einen Unterstand für das Catering erbauten, waren viele helfende Hände da.
Foto: VdS Nievenheim

Der Verein der Sportfreunde Nievenheim, kurz VdS Nievenheim, ist aus dem im Jahr 1920 gegründeten

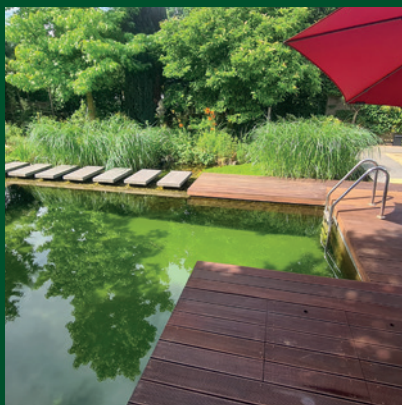
Fußballverein Sportfreunde Nievenheim hervorgegangen. Ende der 1960er Jahre erfolgte der Zusammenschluss

zum VdS Nievenheim. Zu den Fußballern stießen mit dem Zusammenschluss Judo, Leichtathletik, Volleyball und die Kampfsportart Taekwondo hinzu. Im Laufe der Jahre folgten Turnen und Radsport. Der VdS zählte bis zu 1.000 Mitglieder. Initiator des Zusammenschlusses war der damalige Vorsitzende der Fußballabteilung Fritz Ritterbach, der auch als erster das Amt des Gesamtvorsitzenden erfüllte. 2018 löste man den Zusammenschluss auf. Bis dahin hatten sich einige Abteilungen bereits verselbständigt oder wie die Abteilung Taekwondo dem AC Ückerath angeschlossen.

Die verbliebenen Abteilungen wurden 2019 eigenständig und gaben sich einen neuen Vereinsnamen. Die Fußballabteilung behielt den Namen VdS.

Die Fußballer zählen heute 513 Mitglieder. Man hat drei Seniorenmannschaften, neun Jugendmannschaften, ein Team Alte Herren und eine Damenmannschaft, die aktuell nicht am Spielbetrieb teilnimmt. Seit dem Jahr 2000, als man zum 80-jährigen Vereinsbestehen erstmals in der Vereinsgeschichte in die Bezirksliga aufstieg, war man im Seniorenbereich der

Der nächste Sommer im eigenen Pool?



POOL, NATURPOOL ODER SCHWIMMTEICH - WIR REALISIEREN IHREN WUNSCH



NBS
GARTENTRÄUME

SCHWIMMTEICH
NATURPOOL
GARTENGESTALTUNG
TELEFON: 0172 7095927
WWW.NBS-GARTENTRAEUME.DE



Fußballer sehr erfolgreich. Die drei Herrenteams aus dem Seniorenbereich feierten seitdem acht Meisterschaften, zwei Kreispokalsiege und drei Hallenkreismeistertitel. Der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte war dabei 2014 der Aufstieg in die Oberliga. Hinzu kamen zwei Meisterschaften der Damen. Die Jugendarbeit hat einen sehr guten Ruf und hohen Stellenwert im Verein. Jahr für Jahr stoßen Nachwuchsspieler in den Seniorenbereich. Heute spielt die erste Mannschaft in der Kreisliga A und führte zur Winterpause die Tabelle souverän an.

„Das, was da in über 100 Jahre in unserem Verein geschaffen und erhalten wurde, war und ist nur dank der vielen Ehrenamtler möglich“, weiß der zweite Vorsitzende Karl-Heinz Güsgen zu berichten, „wie viele Stunden ein Ehrenamtler aufbringt, ist nicht nachweisbar, aber seine Arbeit ist nachweisbar wichtig“. Die mehr als 30 Trainer und Betreuer im Jugendbereich und auch teilweise im Seniorenbereich, die sich Woche für Woche ehrenamtlich einsetzen, sind die Lebensader der Arbeit und Ziele bei den Sportfreunden. Nicht zu vergessen sind die vielen Eltern, die sich gerne für den Fahrdienst bei Auswärtsspielen bereitstellen. Hinzu kommen die Vertreter des Vorstandes, die den Verein führen. Sie stellen sich täglich den kommunalen oder verbandstechnischen Auflagen, kümmern sich um die Anlagenunterhaltung, Vereins- und Steuerrecht und das Vereinsleben. Beim VdS gibt es, wie auch in vielen anderen Vereinen, außerdem die stillen Helfer, die einfach anpacken, wenn es

heißt: Es gibt etwas zu tun. Das Paradestück ehrenamtlichen Engagements ist aber der Bau des ersten Kunstrasenplatzes der Stadt Dormagen. Im Jahr 2005 wurde der Kunstrasenplatz seiner Bestimmung übergeben. Die Vorstandsmitglieder Werner Völkel, Rainer Kottirre und Heinz Taschner hatten mit unermüdlichem Einsatz den Traum vom Kunstrasenplatz umgesetzt. Der damalige Bürgermeister Reinhard Hauschild schlug vor, dass der VdS 100.000 Euro zum Projekt beisteuern solle. Die drei Ehrenamtler riefen die Aktion „Sport schafft Platz“ ins Leben. Viele Aktionen und Veranstaltungen wurden durchgeführt. „Es war einmalig wie viele Menschen spendeten oder sich ehrenamtlich einsetzten“, erinnert sich der damalige Kassierer Werner Völkel. Rund 80.000 Euro standen am Ende zu Buche. Es wurde die bis dahin größte Spendenaktion in der Geschichte der Stadt Dormagen. Bei so viel Eigeninitiative gab die Stadt grünes Licht für das Projekt.

„Für mich sind diese Maßnahmen Meilensteine, abseits des Spielfeldes, in unserer langen Vereinsgeschichte. Dazu zählt auch unser Fußballlecho. Seit 14 Jahren erscheint das Echo monatlich. Dafür steht ein siebenköpfiges Redaktionsteam, das ehrenamtlich über den Verein und unser Dorfleben berichtet“ zeigt sich der erste Vorsitzende Thomas Müller stolz, „unser Verein ist ein Beispiel für ein funktionierendes Vereinsleben. Bei uns wird Gemeinschaft, Zusammenhalt und Spaß am Fußball gelebt und wir wollen gerne Teil der Dorfgemeinschaft sein“.



KLOSTER LANGWADEN

Ein Gut für Leib & Seele

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!
Kloster-Restaurant



**UNSERE
ÖFFNUNGS-
ZEITEN:**

**Dienstag bis
Donnerstag:**
11.30 - 15.00 Uhr

**Freitag bis
Sonntag,
sowie
Feiertage:**
11.30 - 20.00 Uhr

Kloster Langwaden 1 • 41516 Grevenbroich
 Tel. 02182/8802-47 • Fax 02182-8802-12
 Mail: pforte@klosterlangwaden.de
www.klosterlangwaden.de



Aktiv und gesund ein Leben lang



Stephanie Stüsgen hat im vergangenen Jahr die sportliche Leitung des „FiT“ übernommen. Foto: TSV Norf

Morgens um 9 Uhr weht frischer Kaffeeduft durch die Räumlichkeiten des Gesundheitszentrums des TSV Norf, als die ersten Vereinsmitglieder das vereinseigene Fitnesscenter „FiT“ betreten. Die meisten FiT-Besucher kommen ein bis zwei Mal in der Woche, manche aber auch häufiger dorthin, um einzeln oder in kleineren Gruppen zu trainieren. Geöffnet ist das FiT an fünf Tagen in der Woche sowohl vormittags als auch am späten Nachmittag beziehungsweise Abend. Egal ob man sich „nur“ fit für den Sommer machen oder aber die Beweglichkeit verbessern und vielleicht nach einem Unfall oder einer Operati-

on wieder langsam unter Aufsicht mit Sport beginnen möchte, im FiT ist für jeden etwas dabei. Dabei werden die Mitglieder immer von geschulten Trainern betreut, die bei der Trainingsplanung helfen, auf die Haltung und die korrekte Ausführung von Übungen achten und Tipps und Ideen mitgeben, die man ganz leicht auch in den Alltag integrieren kann.

Die individuelle Betreuung beginnt schon ganz am Anfang. Zu Beginn wird gemeinsam ein Check-up erstellt und anhand dessen ein Trainingsplan entwickelt, der bei Bedarf stetig angepasst werden kann. „Bei uns im FiT geht es um mehr, als schlank

CHIROPRAKTIK · OSTEOPATHIE



JENS FRICKE
Heilpraktiker: Rücken- und Schmerztherapie
Traumatherapie ADS/KISS
Psychosomatische Erkrankungen
Lehrer für asiatische Kampfkünste
Vitalfeldtherapie

Kranichstraße 6a · 41469 Neuss (Norf)
Tel. 02137/999588 · Fax 02137/999 587
www.heilpraxis-fricke.de





Fischdelikatessen
Das Fisch- und Delikatessenfachgeschäft in Neuss



Fisch – alles andere ist nur Essen.

Frische und Qualität, die man schmeckt.

Bergheimer Str. 498 f
NE-Reuschenberg
Tel. 02131/ 4 08 91 18
www.fisch-hoerschgens.de



Physiotherapie Allerheiligen Simone Peters

Physiotherapie, Rückbildung und modernes Beckenbodentraining.

Alle Infos unter: physiotherapie-allerheiligen.de
Horremer Straße 13 · 41470 Neuss-Allerheiligen
Tel.: 0 21 37 - 92 86 30



zu werden. Wir unterstützen jeden Einzelnen individuell und holen ihn dort ab, wo sich sein Fitnesslevel aktuell befindet. Jeder trainiert anders und hat einen eigenen Rhythmus und Vorlieben, darauf nehmen wir nicht nur Rücksicht, sondern dies unterstützen wir auch ganz aktiv“, erklärt Stephanie Stüsgen, die seit dem 1. Oktober 2024 die sportliche Leitung des FiT übernommen hat. Sie ergänzt: „Neben dem Training ist uns das soziale Miteinander besonders wichtig. So kann man bei uns in geselliger Runde trainieren, sich austauschen und Kontakte knüpfen. Wer das nicht möchte, kann sich aber auch auf das eigene Trai-

ning fokussieren. So kommt jeder auf seine Kosten.“

Mittlerweile hat sich das FiT gefüllt. Teilnehmer im Alter zwischen 15 und 89 Jahren haben im Zirkel Platz genommen, andere nutzen die Flächen für ihr eigenes Functional Training, die Cardio-Geräte oder trainieren im Krafraum. Ein fester Programmpunkt des Tages ist die Trainingseinheit „Dehnen“ mit Dominik Offer, der seit September 2024 sein Freiwilliges Soziales Jahr beim TSV Norf absolviert. Morgens von 9 bis 12 Uhr unterstützt er regelmäßig während der Öffnungszeiten die erfahrenen Trainer im FiT-Betrieb. „Der Umgang

mit den Menschen aus allen Altersgruppen bietet mir die Möglichkeit, verschiedene Sichtweisen kennenzulernen. Sich immer wieder auf neue Menschen einzustellen, wird mir sicher auch in meinem zukünftigen Berufsleben helfen. Außerdem kann ich im FiT mein bereits erlerntes sportliches Wissen weitergeben und somit das Wohlbefinden der Teilnehmer steigern“, sagt Dominik Offer.

Im Rahmen seines Freiwilligen Sozialen Jahres organisiert er im März eine FiT-Aktionswoche. Die Woche beginnt am 29. März mit einem Tag der offenen Tür im Gesundheitszentrum. Von 10 bis 15 Uhr haben alle Inte-

ressierten die Möglichkeit, das Gesundheitszentrum (Eichenallee 8 am Gymnasium Norf) zu erkunden, sich über die Angebote zu informieren, Trainer kennenzulernen und auch erste Übungen auszuprobieren. Fortgesetzt wird ein besonderes Programm – sowohl für Mitglieder als auch für Nichtmitglieder – in der folgenden Woche vom 31. März bis zum 4. April. Diese steht ganz im Fokus des Themas Gesundheit, Ernährung und Sport (auch im Alter). In einstündigen Workshops werden allen Interessierten täglich ein bewussteres Muskelgefühl und theoretische Grundlagen, welche zur körperlichen Fitness beitragen, vermittelt.

emmeline STOFFGESCHÄFT

Nähkurse: Plätze frei!

- moderne Stoffe für Groß & Klein
- Nähmaschinen von Janome
- Schnittmuster
- Nähkurse
- Kurzwaren

Südstraße 15-17
41469 Neuss
02137-99 80 288

emmeline
STOFF • TRENDS & MEHR

Mo & Di geschlossen
Mi-Sa 10:00h - 13:00h
Do & Fr 15:00h - 18:00h

Kleintierpraxis Dr. W. Zenzes

Stiebergasse 1 • 41469 Neuss-Norf • Tel. 02137-2054

- Chirurgie
- Heintiere/Vögel
- HD/ED Untersuchungsstelle
- Innere Medizin
- Labor/Röntgen/
- Ultraschall

Sprechzeiten:
Montag - Freitag 10.30 - 12.00 u. 16.00 - 19.00
außer mittwochnachmittags, Termine nach Vereinbarung

www.dr-zenzes.de

Hausgemachte Qualität und eigene Erzeugnisse mit Persönlichkeit - dafür steht der Dammer-Hof in Neuss-Bettikum

DAMMER HOF

Eigene Metzgerei • Obst und Gemüse
Blumenschmuck

Durch die enge Zusammenarbeit mit **Frank Groten - Die Fleischer** aus Grevenbroich-Hemmerden können bei uns im Dammer-Hof hausgemachte Produkte in hervorragender Qualität angeboten werden.

Metzgerei Dammer-Hof
Im Kamp 11 • 41470 Neuss
Telefon 0 21 37 / 78 79 05 • Fax 0 21 37 / 78 79 15

Öffnungszeiten:
Donnerstag + Freitag 09.00 - 18.00 Uhr durchgehend
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Der traditionsreiche und familiäre Sportverein im Neusser Süden



ist mit sechs Mädchenmannschaften der Mädchenfußball. „An Pfingsten wird es ein Fußball-Camp für die Jugend geben“, kündigt Carsten Kunz, Geschäftsführer und Fußball-Jugendleiter an. Anmeldungen sind noch möglich. Nähere Informationen gibt es auf der Homepage www.sv-rosellen.de. Die Tennisabteilung des SV Rosellen feierte gerade ihr 50-jähriges Jubiläum und ist mit rund 400 Mitgliedern einer der größten Tennisvereine der Stadt Neuss. Neben der Teilnahme an Medenspielen wird auch hier das Miteinander großgeschrieben: Ein Höhepunkt sind die Vereinsmeisterschaften mit dem traditionellen Oktoberfest am Finaltag. Im Tischtennis gibt es vier Erwachsenen- und drei Jugendmannschaften. Zur gezielten Förderung des Tischtennis-Nachwuchses gibt es aktuell eine Kooperation mit dem TTC SW Nievenheim und dem TTV Dormagen.

Die traditionellen Vereinsmeisterschaften der Tennisabteilung wurden natürlich auch im Jubiläumsjahr 2024 ausgetragen.

Foto: SV Rosellen

Der SV Rosellen ist ein traditionsreicher Sportverein im Neusser Süden, der seit seiner Gründung im Jahr 1930 eine wichtige Rolle im lokalen Sportgeschehen spielt. Der Verein bietet in seinen sechs Abteilungen eine Vielzahl von Sportarten an: Im Fußball spielt die erste Damenmannschaft in der Niederrheinliga. Die erste Herrenmannschaft spielt in der Kreisliga A um die vorderen Tabellenplätze mit. Mit weiteren drei Herrenmannschaften und 24 Jugendmannschaften gehört der SV Rosellen zu den größten Fußballvereinen in Neuss. Ein Schwerpunkt

Die Abteilung Freizeitsport ist die größte Abteilung des Vereins und bietet mit circa 90 Übungsleitern sowie fast 60 Helfern Sportarten wie Badminton, Abenteuer- und Erlebnissport für Kinder, Zumba, verschiedene Fitness-Sportgruppen, Reha-Sport und Cheerleading an. Ein Schwerpunkt ist das Eltern-Kind-Turnen. Der Lauftreff des SV Rosellen (sonntags um 9.30 Uhr am Waldparkplatz in Roseller-

Anzeige

Bommers – 130 Jahre Tradition (1894-2024)
 Der Garten- und Futterfachmarkt Bommers
 an der Eppinghovenerstraße 33 in Neuss-Holzheim
 1.000 m² Einzelhandel Eröffnung 6. März 1993

<p>Bommers Hundefutter 5 verschiedene Sorten 2 kg / 6 kg / 12 kg 2 kg ab</p> <p>16,45 €</p>	<p>Bommers Blumenerde 3 x 50 Liter Sack Für alle Zimmer-, Balkon- und Terraspflanzen 1 x 50 Liter Sack 8,90 €</p> <p>23,50 €</p>
<p>Komposterde 70 Ltr. Sack 9,45 € Rindenmulch 70 Ltr. Sack 11,45 € Pinienrinde 70 Ltr. Sack ab 9,75 €</p>	<p>WUXAL Hanfwachstum Förderung Wachstum von Hanfpflanzen; 250 ml je 5,95 € WUXAL Hanfblüte Förderung Ausbildung von Hanfblüten; 250 ml</p>
<p>BALZER Shirasu Kinder Angelrutenkombis Rute + Rolle + Schnur</p> <p>ab 39,95 €</p>	<p>auch Propangasflaschen, Grillkohle, Grillbriketts, Grillzubehör, Vogelhäuser, Igel- und Eichhörnchenfutter, Pflanzkar- toffeln, Biozide, verschiedene Brennstoffe vorrätig, einfaches & ökologisches Saatgut</p>
<p>Bommers Rasendünger Wurzelfest 10 kg für Roll- rasen und Streuwagen geeignet. Speziell für die Frühjahrsdüngung ab März. Für 200 qm.</p> <p>14,95 €</p>	<p>Tel. 02131/464 651 Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr sowie samstags von 8 bis 12.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.bommers.de.</p>

NUR VOM 15.-28.02.
10% FRÜHABHOLER RABATT
 auf Erden, Torf, Mulch & Pinie
 Gilt nicht auf Sonderpreise

BOMMERS

heide) ist vom Deutschen Leichtathletikverband mit dem Zertifikat „Sehr gut“ ausgezeichnet. Seit Januar gibt es wieder die Möglichkeit zum Einstieg ins Laufen über eine Anfängergruppe. Der nächste Rosellener Abendlauf findet am 9. Mai statt. Es ist noch Zeit, mit dem Training zu beginnen!

Besonders gefragt sind die Kurse zur Gesunderhaltung, wie Yoga oder Pilates. In der Leichtathletik und im Trampolinturnen nehmen die Sportler an Wettkämpfen teil. Im Volleyball gibt es neben dem Spielbetrieb ein beliebtes internes Turnier. Mittlerweile zur Tradition geworden ist der Wahlvierkampf im Gerätturnen, weil die Gastvereine sich beim SV Rosellen sehr wohl fühlen. Beim Rope Skipping

konnten sich wieder einige Springerinnen für nationale Wettbewerbe qualifizieren. Auch das Training und der Erwerb des Sportabzeichens sind beim SV Rosellen möglich. Im vergangenen Jahr wurden erfolgreiche 20 Kinder und 60 Erwachsene bei einer kleinen Feier geehrt.

Die Abteilung „Sver Fit bis 100“ hat ihren Schwerpunkt darin, bis ins hohe Alter fit zu bleiben. Die von Gaby Knipper und Uschi Völker durchgeführten Übungsstunden sind so angelegt, dass jeder nach seinen Möglichkeiten mitmachen kann. Die Schwerpunkte sind gymnastische Übungen zur Verbesserung der Beweglichkeit, zur Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauererschulung. Bei „Fit bis 100“ steht auch die Gemeinschaft

im Vordergrund. So gehören auch weitere Freizeitaktivitäten wie gemeinschaftliches Frühstück, der Theaterbesuch, Weihnachts- und Karnevalsfeier, ein Stammtisch und Vieles mehr dazu. Die neueste Abteilung im SV Rosellen ist die Abteilung Trendsport, welche vor allem die Sportart Darts anbietet. Immer dienstags und donnerstags wird fleißig trainiert, um erfolgreich an Turnieren teilzunehmen.

Möglich macht dieses umfangreiche Sportangebot vor allem eine Vielzahl ehrenamtlich tätiger Menschen im Verein. „Ohne die tatkräftige Unterstützung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre das nicht möglich. Ob als Trainer, Betreuer, Organisator von Veranstaltungen, Mitarbeit

in den Abteilungsleitungen oder im Vorstand – das Ehrenamt ist das Rückgrat des Vereins“, fasst Vorsitzender Sven Schumann die Bedeutung des Ehrenamts im SV Rosellen zusammen. Ein aktuelles Beispiel für das Engagement im Ehrenamt ist die Initiative zur Errichtung eines neuen Kunstrasenplatzes. „Nicht zuletzt soll dieses Projekt auch mit Spendenaktionen und der Unterstützung von Sponsoren realisiert werden, um den Sportlern optimale Trainingsbedingungen zu bieten. Auch die Organisation von Sportveranstaltungen und Turnieren wird maßgeblich durch ehrenamtliche Helfer ermöglicht, die ihre Zeit und Energie in den Dienst des Vereins stellen“, führt Verena Kiechle, die 2. Vorsitzende aus.



**Alle Ihre Finanzen
auf einen Klick.**

**Finanzgeschäfte
jederzeit bequem und
sicher von jedem Ort
aus erledigen.**

Mit Online-Banking.

Jetzt gleich freischalten unter
sparkasse-neuss.de/online-banking



**Sparkasse
Neuss**

Hier ist Bewegung drin



Bei der Nutzung von digitalen Medien im Unterricht ist das Norfer Gymnasium ein echter Vorreiter. Foto: Sarah Arifi/Gymnasium Norf

Digitalisierung

Ganz vorne mit dabei ist das Gymnasium Norf, wenn es um das Thema Digitalisierung des Unterrichts geht. So gibt es zum Beispiel bereits seit 2019 eine Eins-zu-Eins-Ausstattung der Schüler mit I-Pads. „Wir können auf einen sehr großen Erfahrungsschatz zurückgreifen, weswegen wir

gerne Gesprächspartner für Entwickler sind“, berichtet Schulleiter Stefan Kremer. Die Erfahrung haben er und seine Kollegen erst vor Kurzem wieder gemacht, als sie die „Bett Show“ in London, eine der größten Messen für neue Technik und digitale Medien im Bildungsbereich besuchten.

Daher verwundert es auch nicht, dass das Gymnasium als Pilotschule für die Nutzung einer neuen Lernplattform ausgewählt wurde. „Diese soll die Lehrertätigkeit durch KI-Unterstützung intensivieren und gleichzeitig erleichtern“, erklärt Kremer. So könne das Lehrpersonal das Programm beispielsweise mit Informationen aus der vergangenen Unterrichtsstunde „füttern“ und die Künstliche Intelligenz generiere daraus einen Test, der natürlich noch bearbeitet werden und dann mit einem Knopfdruck auf die I-Pads der Schüler geschickt werden könne. „Und schon während die Antworten geschrieben werden, wertet die KI diese aus und der Lehrer kann schnell sehen, in welchen Bereichen vielleicht noch

Nachholbedarf bei einzelnen Schülern herrscht“, so der Schulleiter. Das Lehrpersonal könne den Schülern dann auch direkt Feedback auf ihre Tablets schicken – schriftlich, per Sprache oder sogar Video. Beim Sprechen über das Pilotprojekt kommt der Schulleiter regelrecht ins Schwärmen, denn damit könne die Qualität von Unterricht weiter vorangebracht und Schüler individueller gefördert werden. „Ich freue mich sehr darauf, wie sich der Unterricht damit weiterentwickelt.“

Israel

Bereits seit vielen Jahren ist Israel eines der Ziele des Austauschprogramms am Gymnasium Norf. Doch seit Ausbruch des Krieges konnte der Kontakt mit den beiden Partnerschulen nur in digitaler Form gehalten werden. Umso mehr freut sich Schulleiter Stefan Kremer, dass eine Lehrer-Delegation aus Israel Ende März nach Neuss kommen wird. „Wir werden dann gemeinsam planen, wie wir einen Austausch unter den neuen Begeben-



Mara Jones, Referentin der Direktion der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf, hat Fotojournalist und Künstler Erez Kaganovitz mit seiner Ausstellung nach Norf gebracht. Foto: Daniela Furth



Schumacher
teuerberatungsgesellschaft mbH

Fon: 02137 - 93 63 0 50

Fax: 02137 - 93 63 0 52

Nievenheimer Str. 14 (Gebäude VR Bank)
41469 Neuss

Mit diesem Team sind Sie immer gut beraten!

www.schumacher-stbgmbh.de | info@schumacher-stbgmbh.de



Das bereits bunte Austauschprogramm für die Schüler wird in der nächsten Zeit noch erweitert. Foto: Micha Hoekstra

heiten durchführen können“, verrät er. Dass der Kontakt auch in diesen schwierigen Zeiten aufrechterhalten wurde, zeigt die besondere Verbindung der Schulen.

Und selbst ohne „echten“ Austausch war Israel mit seinen Menschen präsent im Gymnasium Norf. Denn der israelische Fotojournalist und Künstler Erez Kaganovitz präsentierte einen Tag lang Bilder seiner Ausstellung „Humans of October 7th“ in der Aula. Nach dem Angriff der Hamas auf israelische Zivilisten am 7. Oktober 2023 hielt er persönliche Geschichten von Menschen

fest, die diesen Tag selbst erlebt haben und gegen den Terrorismus kämpfen. Mit einem Vortrag und dem direkten Austausch mit den Schülern erinnerte Erez Kaganovitz an den Tag des Terrorangriffs und machte die Intention hinter seinen Bildern deutlich: die menschliche Seite Israels zu zeigen und damit dem wachsenden Antisemitismus etwas entgegenzusetzen.

Austauschprogramm

Ob Frankreich, Israel oder Spanien – die Schüler des Gymnasiums Norf haben im Rahmen von Schüleraustauschen die Möglichkeit,

verschiedene Länder kennenlernen. Und wie Stefan Kremer im Gespräch mit dem Norfbach-Kurier verrät, werde das Austauschprogramm noch weiter ausgebaut. So sei beispielsweise in diesem Schuljahr ein erster Besuch der neuen Partnerschule aus Haarlem (Niederlande) in Norf geplant. Schon länger bestehe außerdem der Kontakt zur Regierung in Kroatien, um ein Partner-Gymnasium aus Rijeka zugewiesen zu bekommen, und auch mit Verantwortlichen der Stadt Glasgow in Großbritannien würden Gespräche bezüglich eines Schüleraustauschs geführt. Besonders spannend

sind für viele Schüler aber sicher die Pläne für einen „Übersee-Austausch“. „Unser Favorit ist im Moment Australien“, berichtet der Schulleiter. Aufgrund der langen Flugreise würde der Austausch dann in einem etwas anderen Format stattfinden und länger angelegt sein. Über ein bis zwei Schulwochen und ein bis zwei Ferienwochen könnte das Ganze gehen, überlegt Kremer: „Die Entscheidung wird im Laufe des Kalenderjahres fallen und wir hoffen, dass wir diesen besonderen Austausch ab dem nächsten Schuljahr umsetzen können.“

Daniela Furth



WOLFGANG REDEL
Messer- u. Scherenschleiferei

Wolfgang Redel
Lindenstraße 15
41470 Neuss

www.redel-schleift.de

Mo. - Fr. von 9:00 - 17:00 Uhr
wolfgang@redel-schleift.de
Telefon: 02137 / 60041
Mobil: 0176 / 44470875

Ich schleife Ihre Messer, Scheren, Garten- und Handwerkzeuge. Mein Schleifdienst verschafft Ihrem Werkzeug wieder den richtigen Schliff.

La Gelateria
Norf

Ab sofort sind wir wieder für Sie da!

- 🍦 Exklusive Eissorten aus eigener Herstellung
- 🍦 Leckere Waffeln mit Kirschen
- 🍦 Viele Kaffeespezialitäten

Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Irfan Atipi
Lessingplatz 5
41469 Neuss
0173/26 94 533
lagelateria.norf@hotmail.com

Von Neuwahlen und Plänen für das Jahr 2025



Peter Abels (links) und Kurt Königshofen sind die Vorsitzenden des Heimatvereins Norf. Fotos: Heimatverein Norf

Der Heimatverein hat in der aktuellen Jahreshauptversammlung die Weichen für die Arbeit der nächsten Jahre gestellt. Dafür war eine Satzungsänderung erforderlich. Ansonsten bestand die Gefahr, dass beim gleichzeitigen Ausscheiden von mehreren Vorstandsmitgliedern viel „Know-how“ verloren geht.

Zunächst wurde der Jahresrückblick 2024 mit allen Aktivitäten des vergangenen Geburtstagsjahres des Vereins vorgetragen. Vom Kassierer wurde der Kas- senbericht dargestellt. Die Kassenprüfer bestätigten

dem Verein eine hervorragende Kassenführung und somit konnte der gesamte Vorstand entlastet werden.

1. Vorsitzender Peter Abels erläuterte die Satzungsänderung bezüglich der Neuwahlen. Die erste Hälfte des Vorstandes soll zukünftig für vier Jahre gewählt werden. Die zweite Hälfte wird zunächst (einmalig) nur für zwei Jahre gewählt, um später auch für vier Jahre gewählt zu werden. Damit ist das zeitliche Splitting erreicht. Diese Satzungsänderung wurde von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

JETZT NEU bei uns in Derikum: Eier und Wachteleier von Martin Küppers aus Kaarst und Honig von Imker Axel Spies aus Neuss

Wie nah kann man seinen Kunden und Lieferanten wirklich sein? Die Antwort auf diese Frage war für Christian Gossens vom Edeka Gossens in Neuss-Norf eine Herzensangelegenheit. Als einer von 13 Edeka-Betrieben rief er aus diesem Grund das Sortiment „Aus bester Nachbarschaft“ ins Leben. Es wurde sich für insgesamt zwölf Partner aus dem Umkreis von höchstens 30 Kilometern entschieden, die Teil des Sortiments „Aus

bester Nachbarschaft“ sind. Dadurch stehen den Kunden des Edeka Gossens bis zu 50 ganz in der Nähe produzierte Lebensmittel zur Verfügung – darunter jede Menge Obst und Gemüse, aber auch Honig, Kaffee und aromatische Kräuter. Das Sortiment bietet aber nicht nur beste Lebensmittel aus der direkten Umgebung, es schafft Nähe zwischen Kunden, Kaufleuten und den Partnern. Viele Kunden kennen sogar die Betriebe

und ihre Mitarbeiter persönlich und sind überzeugt von der hohen Qualität, der geschmacklichen Güte und Frische der lokalen Produkte. „Bei vielen unserer Partner könnten die Kunden auch direkt im Hofladen einkaufen“, erklärt Christian Gossens. „Aber wir bringen den Hofladen jetzt direkt in Ihren Supermarkt um die Ecke“. Die Qualität und der unverwechselbar frische Geschmack der Produkte sind jedoch nicht die

einzigsten Gründe, auf Produkte aus dem Sortiment „Aus bester Nachbarschaft“ zurückzugreifen. Sie unterstützen mit Ihrem Einkauf außerdem die Hersteller aus der Nachbarschaft und stärken damit die lokale Wirtschaft. Das ist Nähe, die man schmeckt! Neu in unserem Sortiment finden Sie Eier und Wachteleier vom Familienbetrieb Martin Küppers aus Kaarst und leckerer Honig vom Familienbetrieb Imker Axel Spies aus Neuss.

JETZT NEU bei uns!

Aus bester Nachbarschaft

NÄHE, DIE MAN SCHMECKT.

EDEKA center **Gossens** **Der Markt der Vielfalt**

MARTIN KÜPPERS
Tierwirtschaftsminister
Gosflügel
10.000 LEGEHENNEN
FAMILIENBETRIEB
IN KAARST
IN DER 3. GENERATION
SEIT 1962
7 MITARBEITER
20 JAHRE MIT EDEKA
VERBUNDEN
PRODUKTE
EIER, WACHTELEIER
„AUS TRADITION UND DER
VERANTWORTUNG ZU
MENSCH UND TIER.“

AXEL SPIES
Imker
FAMILIENBETRIEB
MIT 5 MITARBEITERN
SEIT 10 JAHREN IN NEUSS
„WIR PRODUZIEREN AN
AUSGEHÄRTEN STANDORTEN
WIE NATURSCHUTZGEBIETEN,
IN DEN BIEHMÄUEN ODER AUF ALTEN
STREUOBSTWIESEN UNSERER REGION.“
PRODUKT HONIG
AUSGEZEICHNET MIT
DEM ROSCHER-SIEGEL
FÜR AUSSERSTRE REINHEIT

MO-SA 8:00 bis 21:00 Uhr
Schellbergstr. 9 · 41469 Neuss-Norf · Tel. 0 21 31 - 15 00 84

Bevor nun die Neuwahlen durchgeführt werden konnten, gab Peter Abels bekannt, dass Winfried Wessels nicht mehr für das Amt des zweiten Schriftführers kandidiert. Bei der Abfrage unter den Anwesenden meldete Dr. Ralf Moritz sein Interesse an, für dieses Amt zu kandidieren.

So konnten die folgenden Kandidaten für die Wahlperiode von vier Jahren einstimmig gewählt werden: Peter Abels (1. Vorsitzender), Dr. Ralf Moritz (2. Schriftführer), Claus Menke (1. Kassierer) und Heinz Heuser (Archivar). Dann wurde der zweite Block für eine Wahlperiode von zwei Jahren, auch hier einstimmig, gewählt: Kurt

Königshofen (2. Vorsitzender), Bernd Schubert (1. Schriftführer), Gerd Schneewind (2. Kassierer) und Kurt Königshofen (Pressearbeit). Anschließend wurde noch der Haushaltsplan und das Arbeitsprogramm 2025 behandelt und neue Kassenprüfer gewählt.

Das Heimatmuseum im Rathaus wird wieder quartalsweise Sonderausstellungen durchführen, über die rechtzeitig informiert wird. Die Mitglieder werden außerdem kurzfristig über das neue Procedere zur Anmeldung zum Busausflug informiert werden. Der Ausflug geht in diesem Jahr zur Rurtal-sperre und Burg Vogelsang.

Veranstaltungsplan 2025 des Heimatvereins Norf

30. April, 18 Uhr:

Stände- und Maibaumkränzung mit Heimatverein, Feuerwehr, Tambourkorps und Bruderschaft auf dem Dorfplatz an der Kirche St. Andreas

17. Mai, 11 bis 18 Uhr:

Frühlingsfest am Norfer Wasserturm

12. Juli, 16 Uhr:

Heimattreffen des Kreisheimatbundes; Rundgang durch Alt-Norf

16. August, 9 Uhr:

Ausflug der Mitglieder des Heimatvereins Norf

14. September, 11 bis 17 Uhr:

Tag des offenen Denkmals mit Besichtigungen des Wasserturms

19. Oktober, 10 Uhr:

Norf wandert (am grünen Rand von Erkrath/ Stindermühle); Treffpunkt am Norfer Kirmesplatz

29./30. November, 18 bis 21 Uhr und 12 bis 18 Uhr:

Andreasmarkt; Betreibung der Glühweinhütte

Town & Country
HAUS

... hier zieh´ ich ein.



Neues Zuhause ganz individuell gestalten!
Neubau jetzt angehen, die Zinsen sind wieder gefallen!

Ihr T & C Baupartner seit über 25 Jahren

TÜV-geprüfte Bauqualität mit regionalen Handwerksbetrieben. Wir helfen Ihnen den Traum vom Eigenheim zu erfüllen und natürlich auch das passende GSTK dafür zu finden.

Vertrauen Sie einem starken Bauunternehmen aus der Region!

EigenheimWelten

Ges. für Massivhausbau mbH

Sperberweg 4g, 41468 Neuss

Telefon 021 31 / 7601-550

www.eigenheim-welten.de

SICHERHEIT
garantieren 3 Schutzbriefe:
• Bau-Qualität
• Bau-Service
• Bau-Finanzierung
Das sicherste Haus für Sie!

Weil das Beste für das Klima eine neue Heizung ist.

Jetzt Heizung tauschen!



Vaillant

Nie hat sich ein Heizungstausch mehr gelohnt!

- Bis zu 70% Förderung
- Dauerhaft CO₂ und Energiekosten einsparen
- Eine moderne Heizung ist zukunftssicher

Worauf wollen Sie warten? Jetzt handeln und von einem der führenden Unternehmen im Kreis Neuss und Düsseldorf ein zukunftssicheres Energiekonzept erstellen lassen. Aktuell gibt es eine Förderung von bis zu 70% z.B. bei der Umstellung des Heizsystems auf eine Luft-Wärmepumpe!

schön
Heizung | Baddesign

Hochstadenstraße 23a

41469 Neuss

Telefon: 02137 - 6577

E-Mail: team@schoen-heizung.de

www.schoen-heizung.de

Ein mehr als gelungener Start ins Jubiläumsjahr



Von links: Brudermeister Dominik Sleziona, Bürgermeister Reiner Breuer, Ampelmännchen-Designerin Cornelia Heuser und Mitinitiator der Initiative Andreas Kaiser. Foto: Michael Esser

Hurra, die Schützenampelmännchen sind da!

Zahlreiche Zuschauer aus Norf und Derikum sowie uniformierte Schützen waren dabei, als Brudermeister Dominik Sleziona und Bürgermeister Reiner Breuer die neue Schützenampel an der Norfer Kirchstraße Mitte Januar eingeweiht haben. Die Installation der Schütze-

nampel geht auf die Initiative von Andreas Kaiser und Preseswart Michael Esser zurück, die 2024 einen entsprechenden „Antrag“ in Form einer Unterschriftensammlung auf einem T-Shirt bei der Stadt Neuss vorbereitet hatten. Diesen „Antrag“ hatte der Bürgermeister nunmehr im Rahmen der Enthüllung als „genehmigt und ausgeführt“

wieder an die Schützenbruderschaft ausgehändigt.

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung wurde beschlossen, die Fußgängersignale der Ampel in Höhe der Norfer Kirchstraße 20 mit Schützen-symbolen auszustatten. Dieser Standort wurde bewusst gewählt, da er durch die unmittelbare Nähe zum Kirmesplatz eine zentrale Bedeutung für das Norfer Schützenwesen hat. Die Kosten für die Umrüstung werden anteilig von der Stadt Neuss und der Schützenbruderschaft getragen. „Das 125-jährige Jubiläum der St. Andreas Schützenbruderschaft Norf ist ein Meilenstein, der mit Sicherheit gebührend gefeiert wird. Die neue Norfer Schützenampel ist ein Hingucker und zugleich ein Symbol für die Verbundenheit zwischen den Schützen und unserer Stadt. Ich freue mich, dass wir als Stadtverwaltung dem Wunsch des Vereins nachkommen konnten und die Ampel pünktlich zum Jubiläumsjahr den Betrieb aufnimmt“, zeigte sich Bürgermeister Reiner Breuer sichtlich erfreut.

„Wer nicht dabei war, hat echt was verpasst!“

In der proppenvollen und festlich geschmückten Aula der Gesamtschule konnten die fast 300 geladenen Gäste und Schützen im Januar einen kurzweiligen und abwechslungsreichen Neujahrsempfang zum Start in das Jubiläumsjahr der Bruderschaft genießen. Die Einnahmen, die mit dem Erwerb der Einlassbändchen erzielt wurden, wurden den örtlichen Kindergärten gestiftet. Die sich herzlich für die Unterstützung bedankten.

Die Vorbereitungen im Vorfeld waren nicht ohne: Schon vor Monaten wurde in privaten Archiven und den Schränken der Bruderschaft nach Dokumenten und Material gesucht, das sich für eine kleine Ausstellung verwenden ließ. Das Ergebnis konnte sich mehr als sehen lassen. Die Schützenbruderschaft möchte sich bedanken, insbesondere beim Heimatverein, der mit einem Replikat eines alten Schützenfestplakates den Schützen auch ein kleines Rätsel geschenkt

Schötzepänz® TRADITION TRIFFT ZUKUNFT!

Dein neues Lieblingsteil begleitet Dich durch die aufregende Schützenfestzeit!
Möchtest du dein Motiv gedruckt auf einem T-Shirt, Hoodie, Langarmshirt, Babybody oder Schürze bestellen?

Die Motive zur Auswahl u.v.m. gibt es hier.

Zonser Straße 49 · 41468 Neuss · 02131 5281253
www.schoetzepaenz.store

BESTATTUNGEN NORBERT ESSER

02137-2107

Erledigung sämtlicher Formalitäten. Im Trauerfall sind wir, Gabriele und Cornelia Esser, auch an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.

Nievenheimer Str.7 41469 Neuss · Norf
Berghäusenschweg 121 41468 Neuss · Gnadental
Neukirchener Str.1 41470 Neuss · Rosellerheide
Telefon: 02137-2107 · info@bestatter-esser.de · www.bestatter-esser.de

hat, bei Andreas Kaiser und Frank Winzen, den Köpfen des Planungsteams, und beim Regisseur und Oberst Matthias Brimmers, der unter anderem ein Geburtstags- und Jubiläumsvideo produziert und im Rahmen des Jubiläumjahres gemeinsam mit Oberstadjutant Alexander Schneider zu 125 Stunden soziales Engagement aufgerufen hat. Hierzu werden Jungschützenmeister Julius Weber und Edelknabenbetreuer Michael Esser mit der Aktion „Umwelt(b)engel“ demnächst an mehreren Wochenenden gemeinsam mit den Jungschützen in Norf und Derikum Müll einsammeln und sich somit für eine saubere Umwelt einsetzen. Wer mit anpacken möchte, kann sich per Mail an presewart@bruderschaft-norf.de an Michael Esser wenden.

Auch können Bürger darüber konkrete Straßenzüge und Plätze melden, die besonders stark vermüllt sind und primär angegangen werden sollten. „Natürlich würden wir uns freuen, wenn der Einsatz der Umwelt(b)engel in der Öffentlichkeit wahrgenommen und auch honoriert wird. Wir möchten gerne nach getaner Arbeit den dann hoffentlich gut sichtbaren Erfolg gemeinsam feiern und zusammen Pizza essen gehen. Über eine finanzielle Unterstützung und Anerkennung in dem Zusammenhang würden wir uns freuen und bedanken uns im Voraus“, so der Pressesprecher (Spendenmöglichkeit: St. Andreas Schützenbruderschaft Norf; Verwendungszweck: Umweltbengel; IBAN: DE02 3056 0548 2100 7210 18). Bereits jetzt dürfen sich alle



Von links: Brudermeister Dominik Sleziona, Dr. Jörg Gerlings MdL, Peter Abels, Heinrich Lambertz, Georg Nellen (alle ehemaligen und noch lebenden Brudermeister) und stellvertretender Brudermeister Andreas Steinfort. Foto: Michael Esser

auf die Frühkirmes am 2. Mai freuen: Nicht nur die Band „Tante Käthe“ wird das Schützenzelt in Norf rocken, sondern es gibt auch

bereits einen Königsanwärter. Norf wird demnach im Jubiläumsjahr wieder einen König auf dem Schützenzenthron sitzen haben.

– ANZEIGE –

– ANZEIGE –

Wir bieten Dir einen sicheren Arbeitsplatz in Neuss-Reuschenberg. Werde Teil der Novesident-Familie und bewirb Dich JETZT als Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)



Der Beruf der ZMF hat wirklich viel zu bieten und kann sehr erfüllend sein. Er bietet Dir einen sicheren Arbeitsplatz in einer aktuell schwierigen Wirtschaftslage. Du assistierst bei Behandlungen, kümmerst Dich um die Patienten und hilfst mit bei der Praxisorganisation. Das Berufsfeld ist sehr vielfältig, kundennah und

bietet Dir viel Abwechslung. Durch den direkten Kundenkontakt solltest du natürlich offen und kommunikativ sein und gerne mit Menschen arbeiten. Es besteht für Dich selbstverständlich auch die Möglichkeit, Dich beruflich weiter zu entwickeln. Beispielsweise könntest Du Dich zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistentin (ZMP), zur Zahnmedizinischen Verwaltungsassistentin (ZMV) oder sogar zur Dentalhygienikerin (DH) weiterbilden. Gerne unterstützen wir Dich dabei.

In Neuss Reuschenberg bieten wir Dir geregelte Arbeitszeiten und ein familiäres Arbeitsklima, was Deine Work-Life-Balance verbessert. Wir sind alle

sehr offen und durch flache Hierarchien kann Dein Job bei uns sehr erfüllend sein.

Wir sind eine liebevolle und wertschätzende Novesident-Familie und pflegen ein kollegiales Miteinander. Der Bedarf an zahnmedizinischer Versorgung wird langfristig steigen, was Dir eine sichere Zukunft bei uns bietet. Selbst-

verständlich wirst du bei uns übertariflich bezahlt und wir gehen gerne auf Deine Wünsche ein.

Möchtest Du uns kennenlernen? Dann schicke uns Deine Kurzbewerbung an info@novesident.de – Wir freuen uns auf Dich. Herzlichst, Deine Novesident-Familie.

**nov
esia
dent.**
Ihr schönstes Lächeln.

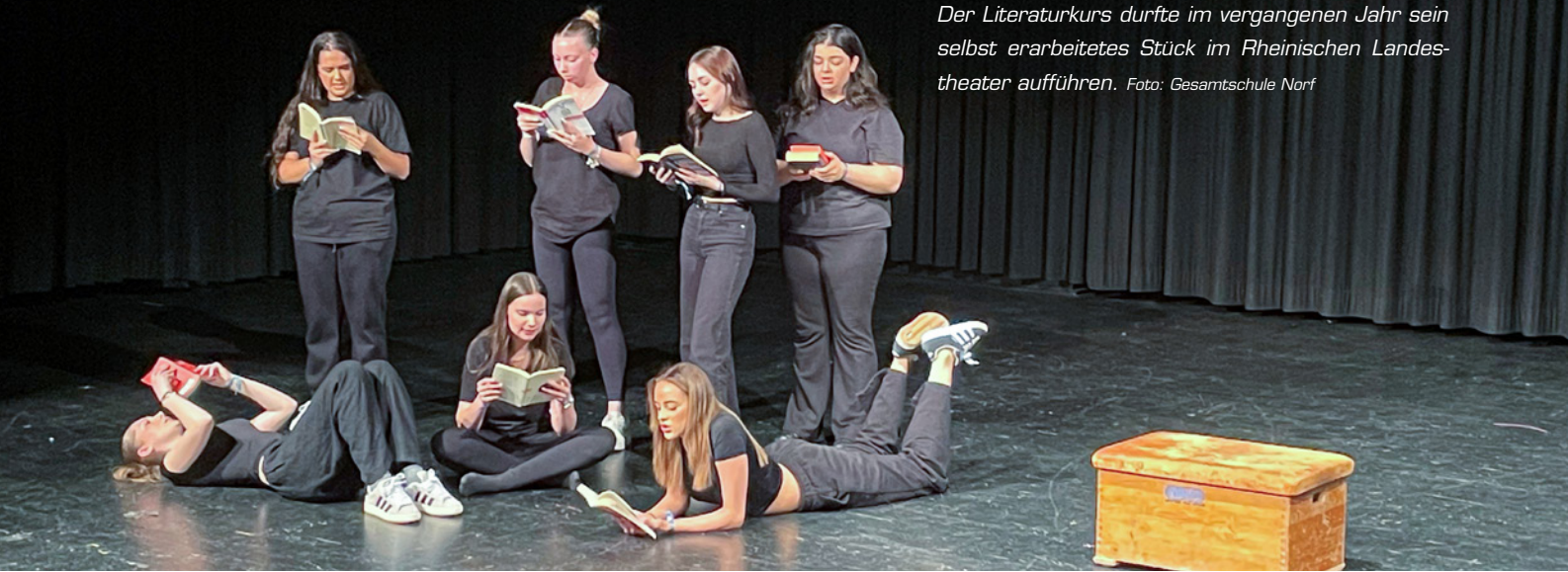
Ihre Adresse für
moderne Zahnmedizin
und Implantate am
Reuschenberger Markt

Dr. med. dent.

Natalie Hülsmann-Petry
Am Reuschenberger
Markt 2 · 41466 Neuss
Tel. (02131) 2066999
info@novesident.de

Wie Schule und Bühne zusammenpassen

Der Literaturkurs durfte im vergangenen Jahr sein selbst erarbeitetes Stück im Rheinischen Landestheater aufführen. Foto: Gesamtschule Norf



Eine Chance haben, aus sich herauszukommen, und Erfolge abseits vom „klassischen“ Unterricht haben – verschiedene Angebote und Fächer rund um das Thema darstellende Kunst ermöglichen dies an der Gesamtschule Norf. Und das fast über die gesamte Schullaufbahn hinweg. Los geht es bereits in den Jahrgangsstufen 5 und 6. Denn dort steht seit Kurzem die Zirkus-AG zur Auswahl für die Schüler. Jonglage, Clownerie, Schauspiel, Zauberei und Akrobatik – wie in einem echten Zirkus haben die Kids die Möglichkeit, sich in verschiedenen

Dingen auszuprobieren. Die Idee zur AG hatte Lehrerin Michelle Kiefer: „Ich finde die Bühnenarbeit selbst total spannend. Und die Zirkus-AG bietet eine bunte Mischung an Möglichkeiten, aktiv zu werden. Wir schauen daher auch gezielt, worauf die Kids Lust haben und welche Schwerpunkte sie sich wünschen.“ Während manche Schüler einfach Spaß an der Arbeit mit Diabolo und Co. hätten, gebe es ein paar, die sich sogar auf die Bühne trauen würden. Das freut Michelle Kiefer sehr, die gerne eine kleine Zirkusshow auf die Beine stellen würde. Einen ersten Vorgeschmack

darauf habe es bereits beim Tag der offenen Tür gegeben, wo die AG mit einer Art Pop-up-Zirkus samt mobiler Bühne ihr Können zeigte. Wer ab Klasse 7 Gefallen an Darstellen und Gestalten hat, kann das Wahlpflichtfach mit ebendiesem Namen wählen. Dabei werden die Schüler bis zur 10. Klasse in die Theater- und Bühnenwelt eingeführt, lernen Begrifflichkeiten kennen, aber auch, sich selbst auf der Bühne auszudrücken. Eine Mischung aus den Fächern Deutsch, Kunst, Musik und Sport, aus Theorie und Praxis macht „Darstellen und Gestalten“ (DG) aus. Die 19-jährige Luca kommt aus

dem Schwärmen für das Fach nicht mehr heraus: „Man wurde zwar benotet, aber in einem ganz anderen Rahmen. Unsere Lehrer haben auch eine ganz andere Rolle eingenommen, waren näher an uns Schülern dran. Wir haben nicht im Klassenraum gesessen, sondern im Kreis gestanden. Man musste nicht aufzeigen, man durfte frei reden. Wir waren alle gleich, haben alle schwarze Kleidung getragen. Das ist auch gut für die stilleren Mitschüler, wie ich es war. Man hat dabei gelernt, dass man sich etwas trauen darf.“ Bei ihrer Begeisterung wundert es nicht, dass sie sich

TSV NORF
DA IST BEWEGUNG DRIN

8-22 Uhr
365 Tage
im Jahr

VR Bank **AKKA**

Buchen: arena.tsv-norf.de

Marmor Duarte 40 Jahre 1976-2016
IN NATURSTEIN

Attraktive Küchengestaltungen mit Marmor

Marmor Duarte GmbH & Co. KG
Mainstr. 123 • 41469 Neuss
Tel.: +49 2137 12192
Fax: +49 2137 3062
E-Mail: info@marmor-duarte.de

dann in der Jahrgangsstufe 12 für den Literaturkurs entschieden hat, um an ihre Erfahrungen anzuknüpfen. Elf Schüler waren in dem Kurs von Lehrerin Michelle Kiefer, die noch heute von ihren hochmotivierten Schützlingen schwärmt. Darunter war auch die 18-jährige Victoria: „Wir haben als Team sehr gut harmoniert und selbst außerhalb des Unterrichts viel an unserem Stück gearbeitet.“ Denn darauf hatten die Schüler sich zu Beginn geeinigt: Am Ende des Kurses werden sie ein Theaterstück auf die Bühne bringen! Bei einem Theaterworkshop in Soest wurde der Grundstein gelegt und nach und nach entstand das Stück „Ophelia schreit“. In den Geschichten von vier verschiedenen Ophelias verarbeiteten die Schüler Themen, die sie und ihre Mitmenschen bewegen – der Druck von Erwartungen anderer, aufgezwungene Ideale und mehr. Nach der Aufführung in der Schule, Ende des vergangenen Schuljahres, durfte der Literaturkurs sein Stück dann sogar im Rheinischen Landestheater im Rahmen des „Your Stage“-Festivals aufführen. Eine ganze besondere Erfahrung, sind sich Luca und Victoria einig.

Daniela Furth



Schulleiter Andreas Hahn mit Schulpflegschaftsvertretern am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, an dem er in Form eines „Pop up“-Miniweihnachtsmarkts seinen Einstand feierte. Foto: privat

Ein herzliches Willkommen für den neuen Schulleiter

„Am 11.11. war ich den ersten Tag hier und bin ganz schnell heimisch geworden“, berichtet Andreas Hahn, neuer Schulleiter der Gesamtschule Norf, freudestrahlend. Getreu dem Schulmotto „Ich und Du und Wir“ sei er von der Schulgemeinschaft herzlich aufgenommen worden, was ihn sehr berührt. Für Andreas Hahn ist es die erste Stelle als Schulleiter, doch er bringt bereits Leitungserfahrung mit. „Vielleicht lasse ich mich auch deswegen nicht so schnell aus der Ruhe bringen“, schmunzelt er angesichts der neuen Aufgaben. Hahn, der mit seiner Frau und den drei gemeinsamen Kindern in Grevenbroicher-Kapellen lebt, war seit dem Ende seines Referendariats an einer Mönchengladbacher Gesamtschule tätig. Verschiedene Ämter – unter anderem SV-Lehrer und Didaktischer Leiter – hatte er dort inne, bevor er schließlich stellvertretender Schulleiter

wurde. Als er erfuhr, dass in Norf eine neue Schulleitung gesucht werde, ergriff er seine Chance. Hahn dazu: „Ich bin ein Überzeugungstäter, was Gesamtschule angeht. Ich habe mich bewusst für meine Tätigkeit an dieser Schulform entschieden.“ Der Schritt, die Schule in Mönchengladbach zu verlassen, sei ihm nicht leichtgefallen. „Ich bin nicht geflohen“, lacht der Schulleiter, „dass der Übergang im Endeffekt doch so leicht war, liegt vor allem daran, dass ich hier in Norf mit solch offenen Armen empfangen wurde.“ Um seine neue Wirkungsstätte besser kennenzulernen, hat sich Andreas Hahn übrigens bewusst dazu entschieden, Deutsch in einer 8. Klasse zu unterrichten. Denn auch wenn die Schulform dieselbe sei, würden alle Schulen unterschiedlich ticken: „Das Unterrichten ist mir wichtig, damit ich auch weiß, worüber ich mit Kollegen rede. Außerdem macht es mir total Spaß.“

Er möchte ein „Schulleiter zum Anfassen“ sein und nicht einfach nur „aus seinem Elfenbeinturm“ heraus Entscheidungen für die Schule treffen. Er möchte erreichbar sein – für Schüler und Kollegen – und das wertschätzende Miteinander, das bereits an der Gesamtschule herrscht bewahren, wenn nicht gar ausbauen. Und so lernt Andreas Hahn „seine“ Schule nach und nach immer besser kennen. Was er aber schon jetzt festgestellt hat: „Es passiert hier so unendlich viel. Und die Kollegen machen mit einer großen Selbstverständlichkeit viel über das Normalmaß hinaus, ohne großes Aufheben zu machen. Lehrer zu sein ist für die meisten nicht nur Beruf, sondern Berufung. Ich empfinde es als echtes Privileg, dass das Schicksal mich an diese Schule gebracht hat.“

Daniela Furth

Recht haben können Sie auch ohne Anwalt,
Recht bekommen nicht...

Rechtsanwältin Ruth May

- Arbeitsrecht
- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht/
Unfallregulierung
- Mietrecht
- Erbrecht
- Inkasso
- Pferderecht



ANWALTSKANZLEI AM BURGGRABEN
NORFER KIRCHSTRASSE 41 | D-41469 NEUSS
TELEFON +49 (0) 2137. 34 35 | TELEFAX +49 (0) 2137. 34 55
WWW.KANZLEI-BURGGRABEN.DE



„Haarige Aktion“ für den Schutz unserer Gewässer



Das Team der „Haarschneiderei“, wie hier Jil Manoussos, sammelt fleißig die abgeschnittenen Haare zusammen, die dann vom Projekt „Hair Help the Oceans“ für die Reinigung von Gewässern eingesetzt werden.

Foto: F. Wesch

„Umweltschutz geht uns alle etwas an“, betont Franziska Wesch mit Nachdruck. Als sie im Fernsehen auf das Projekt „Hair Help the Oceans“, das sich gegen die Verschmutzung von Gewässern einsetzt, aufmerksam wurde, überlegte sie nicht lange und schloss sich mit ihrem in Allerheiligen ansässigen Friseursalon „Haarschneiderei“ dem Projekt an. Seit vergangenem Oktober sammelt der Salon nun die abgeschnittenen Haare, die sonst im Müll landen würden, und lässt sie „Hair Help the Oceans“ zukommen. Doch wie genau sie helfen

Haare dabei, Gewässer von Schmutz zu befreien? Haare sind ein natürlich vorkommendes Adsorptionsmittel. Das bedeutet, sie besitzen die besondere Eigenschaft, wasserunlösliche Materialien aufzusaugen und an sich zu binden. Daher eignen sie sich hervorragend als natürliches Reinigungsmittel gegen Verschmutzungen wie Öl, Benzin und Sonnenmilchreste in Gewässern. Ein Kilogramm Haar kann dabei bis zu acht Kilogramm Öl aus dem Wasser filtern. Die abgeschnittenen Haare aus den Partnersalons werden von „Hair Help the Oceans“ zu Rollen

und Filz-Matten verarbeitet und später als Filter in verschmutzten Gewässern eingesetzt. Nachdem die Haare möglichst viel Öl aus dem Wasser gezogen haben, können sie gereinigt werden und sind dann noch bis zu acht Mal wiederverwendbar. „Einmal im Monat wird bei uns ein großer Karton mit den gesammelten Haaren abgeholt“, erzählt Franziska Wesch, „wir haben auch schon erfolgreich mithilfe unserer Kunden Korken gesammelt, die ebenfalls für die Herstellung der Filter gebraucht werden.“ Eine einfache Aktion mit großer Wirkung! Daniela Furth

Die Mehlkiste

... wünscht allen Jecken eine tolle Karnevalssession!

Brückenstr. 2-6 | 41516 Grevenbroich | Tel. 02181.2279-25
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 15.00-18.00 Uhr
 zusätzlich Mi 9.30-12.30 Uhr | Sa 9.00-12.00 Uhr

READY TO RACE

990 DUKE

Liebe Kunden,
 wir bieten Ihnen eine große
 Angebotsvielfalt der Marke KTM an.
 Herzlichst Ihr KTM BREUER TEAM

REAL AND RAW,
 NO BULLSHIT.

ERFAHRE MEHR AUF KTM.COM ODER BEI UNS

KTM BREUER GREVENBROICH

Auto Breuer GmbH
 Poststr. 96-100 - Grevenbroich - Tel. 02181/29777
 Öffnungszeiten Mo.-Fr. 08:00-17:30 Uhr
 Sa. 08:00-12:00 Uhr
www.KTM-Breuer.de



Auch die 25. Sitzung des Norfer Narrenclubs war wieder ein voller Erfolg. Foto: Norfer Narrenclub

„Ich weiß gar nicht, wie man das noch toppen kann“

Was war das für ein Wochenende für Nicole Schmitz. Am letzten Januarwochenende feierte sie erst mit dem Norfer Narrenclub die 25. Kostümsitzung und dann trat sie direkt am nächsten Tag mit dem Lichtblicke-St.-Andreas-Chor beim traditionellen Neujahrskonzert in der Andreaskirche auf. „Es war ein volles Wochenende, aber ein sehr schönes“, lacht die Norferin, die jetzt noch in den Erinnerungen schwelgt. Als Präsidentin des Norfer Narrenclubs fieberte Nicole Schmitz besonders auf die traditionelle Karnevalssitzung in der Gesamtschule Norf hin. Immer die bange Frage im Hinterkopf: Werden die Redner, Gesangs- und Tanzleinlagen beim Publikum für ordentlich Stimmung sorgen? Die Sorge konnte tatsächlich schon zu Beginn der Sitzung aus dem Weg geräumt werden. „Dirk Elfgin stand als erster Show Act auf der Bühne und brachte den Saal zum Stehen, Schunkeln, Mitsingen. Er hätte sicher noch zehn Zugaben geben können“, freut sich die Präsidentin. Und auch die anderen Künstler seien mehr als gut angekommen. Ein wenig emotional wurde es beim Auftritt der „Tanzteufel“. Denn die Tanzgarde, die den Norfer Narrenclub

seit vielen Jahren begleitet, gab ihren Abschied bekannt. Da sei das eine oder andere Tränchen verdrückt worden, wie Nicole Schmitz verrät: „Es war insgesamt wieder eine rundum gelungene Sitzung und richtig, richtig schön. Ich weiß gar nicht, wie man das noch toppen kann.“ Nun geht es mit großen Schritten auf den großen Kappessonntagszug in Neuss zu, bei dem der Norfer Narrenclub wieder mit seinem Wagen dabei sein und fleißig Kamelle werfen wird. Das Motto in diesem Jahr? Konfetti! Bei der Kostümsitzung präsentierten die Norfer Narren ihre – zum großen Teil selbstgemachten – Kostüme bereits der Öffentlichkeit. Zahlreiche kleine bunte Pompons zierten die ansonsten schwarzen Outfits der Mitglieder und natürlich gab es auch dazu passende Haarreifen und Kopfbedeckungen. Am 2. März können sich dann alle Jecken am Straßenrand auf die Konfetti-Truppe aus Norf freuen. „Ich bin nun sehr entspannt nach der Sitzung, weil alles so gut geklappt hat“, strahlt Nicole Schmitz, „und ich freue mich schon sehr, als Präsidentin wieder ganz oben auf unserem Wagen zu stehen und Kamelle zu werfen. Das ist immer ein Hammergefühl!“ Daniela Furth



An der Norf 72
41469 Neuss-Norf
+49 21 37/85 36

www.partyservice-puetz.de
info@partyservice-puetz.de



Auch Ihre kleinen
Wohnheiten betreuen
wir mit großer Freude.

Ihr Partner für Verwaltung | Vermietung | Verkauf

**Im Bereich Verwaltung
von Immobilien bieten wir Ihnen:**

- › WEG-Verwaltung
- › Mietverwaltung
- › Sonder-Mietverwaltung
- › Erstellung von Betriebskostenabrechnungen

Sprechen Sie uns an:

Amselstraße 10 • 41466 Neuss

Tel.: (02131) 30400



www.quos-immobilien.de

Produkteinführung:
**Glasdach
Murano
Vetro***

**RÖDELBRONN-
MARKISEN**

RABATTAKTION!

* **10 %** Einführungspreis
auf das Terrassendach

Gültig bis zum
20.03.2025

* **+10 %** auf Varisol Unterglasmarkise
T200 / T350ZIP

Ihr Service-Fachmarkt in Neuss.
Schellbergstr. 7a • 41469 Neuss • 0 21 31 - 4 40 51

www.roedelbronn-markisen.de

Von Karnevalsparty bis Theaterprojekt – buntes Programm im KiJuZe



Ausflüge und Reisen gehören ebenso zum Programm des Lebenshilfe Kinder- und Jugendzentrums wie Aktionen vor Ort in Allerheiligen. Fotos: KiJuZe

Neu es Jahr, neue Aktionen – das Team des Lebenshilfe Kinder- und Jugendzentrums (KiJuZe) in Allerheiligen blickt freudig auf die nächsten Monate, die neben dem täglichen offenen Angebot wieder das eine oder andere Highlight für die Kids bereithalten. „An Altweiber geht hier wieder die Post ab“, verspricht Jonas Molzahn, stellvertretender Leiter des

KiJuZe. Am Donnerstag, 27. Februar, ab 15 Uhr findet die schon zur Tradition gewordene Karnevalsparty statt. Ein Raum wird dafür vom KiJuZe-Team in eine Disco verwandelt, wo die Kids ausgelassen feiern können. Spiele wie „Reise nach Jerusalem“ oder Stopptanz und eine Polonaise durch das ganze Haus – bei gutem Wetter natürlich auch im Außenbereich – würden

für jede Menge Spaß sorgen, weiß Molzahn aus Erfahrung der vergangenen Jahre. Und was darf an Karneval nicht fehlen? Kamelle! „Am Tag der Party darf es bei uns auch mal ungesund zugehen“, schmunzelt er. So werde das Team wieder von der oberen Etage Kamelle für die Kinder werfen – immer ein Highlight für die jungen Besucher. Mit gut 50 Kids rechnet das

Lebenshilfe Kinder- und Jugendzentrum auch in diesem Jahr bei seiner Karnevalsparty. Dabei bittet das Team alle, verkleidet zu kommen. Denn wie gewohnt werde es wieder eine Kostümprämierung geben. „Viele Kinder geben sich richtig Mühe bei ihren Kostümen. Da ist wirklich alles von A bis Z dabei“, berichtet Molzahn und er verspricht, dass sich auch das KiJuZe-Team in kreative Kostüme schmeißen werde. Jahr für Jahr plant das KiJuZe außerdem für alle interessierten Kids ein großes inklusives Projekt. So fand beispielsweise im Sommer 2024 ein „Urban Dance Style“-Projekt statt, bei dem getanzt wurde, die Kinder sich im Sprühen von Graffiti probieren konnten und eigene „Beats“ bauten. Nun soll in der zweiten Jahreshälfte ein Theater-Projekt umgesetzt werden, für das das KiJuZe-Team bereits einen Förderantrag beim LVR-Landesjugendamt eingereicht hat. „Die Zustimmung steht noch aus, aber wir sind guter Dinge“, zeigt sich der stellvertretende Leiter optimistisch. Geplant ist, dass beim Projekt

Weitzhof
Pferdepension

Ihr Tier in guten Händen

Am Frohnhof 3
41470 Neuss - Allerheiligen
02137 - 77122

weitzhof@arcor.de
www.weitzhof.de

M Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium,
Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de

mit Unterstützung eines Theaterpädagogen ein Stück auf die Beine gestellt wird. In verschiedenen Gruppen sollen die Kids dann aktiv werden können – sei es zum Beispiel im Schauspiel oder beim Bühnenbau. Jonas Molzahn erklärt: „Wir versuchen bei unseren Projekten, das Hauptaugenmerk nicht nur auf eine Sache zu legen, sondern auch verschiedene Optionen für die Teilnehmer zu bieten. Wir möchten immer ganzheitlich an die Themen rangehen.“ Neben Projekten und Aktionen, die rein vom KiJuZe geplant und durchgeführt werden, wird es übrigens auch wieder tolle Kooperationsprojekte mit anderen Jugendzentren der Stadt Neuss geben. In den Sommerferien stehe beispielsweise wieder eine Fahrt nach Norwegen an, wie KiJuZe-Leiter Gürcan Gövem verrät,

und eine Wiederholung des „Magic“-Turniers, ein fantasievolles Trading-Card-Game, sei ebenfalls im Gespräch. Nach dem gelungenen Grill- und Spieltag im vergangenen Jahr werde außerdem wieder etwas mit dem Lebenshilfe Kinder- und Jugendwohnhaus Allerheiligen geplant. Schöne Aktionen rund um das Thema Inklusion würden stattfinden. „Wir haben ein gutes Netzwerk aufgebaut“, freut sich Gövem, „und die Zusammenarbeit möchten wir noch ein bisschen intensiver gestalten.“

Den Kids in Allerheiligen wird es Dank des KiJuZe also garantiert nicht langweilig. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten gibt es unter lebenshilfe-neuss.de/kinder-jugendzentrum. Daniela Furth



Nicht nur die Kids versuchten sich bei diesem Projekt am Spraysen von Graffiti. Auch KiJuZe-Leiter Gürcan Gövem zeigte seine kreative Ader.

SCHLATTER
SONNENSCHUTZ. TECHNIK. DESIGN

10% Winterrabatt*
auf viele **Markisen und Markisentücher**
*gültig bis zum 28.02.25

.....
Jetzt schon an den Frühling denken!

Der Rolladen-Doc
ROLLADEN • MARKISEN

- Reparaturdienst
- Markisen/Tücher
- Rollos
- Einbruchschutz
- Rollläden
- Jalousien
- Zeituhren
- Motoren
- Plissees

Dormagen • Mathias-Giesen-Str. 21 • Tel.: 0 21 33 - 21 01 07
oder 0151-63391932 • Termine nach Vereinbarung.
www.schlatter-sonnenschutz.de

**BUCHEN SIE
IHREN NÄCHSTEN
TERMIN ONLINE**

HAAR SCHNEIDEREI
FRANZISKA WESCH

Am Alten Bach 18 • 41470 Neuss-Allerheiligen
Tel. 02137 - 9 20 83 44

**Wir wünschen Ihnen
eine schöne Adventszeit!**

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
SA. 8.00 - 14.00 Uhr

Nachwuchs zeigte an der Platte sein Können

Die erfolgreiche Tischtennis-Nachwuchsaktion, die miniMeisterschaften, findet seit 1984 statt und hat ihren festen Platz im Kalender des TTV Norf. Dieses Jahr standen die Tischtennis (TT) miniMeisterschaften in Norf leider unter keinem guten Stern. Die Grippewelle grassierte an den Schulen des Neusser Süden. Dennoch fanden sich 44 Jungen und sieben Mädchen zur Veranstaltung ein. Sie spielten in den Altersklassen 2012/13, 2014/15 sowie 2016 und jünger. Anfangs wurde in Gruppen gespielt. Die beiden Erstplatzierten qualifizierten sich für die

Endrunde, die im KO-System ausgetragen wurde. Die Kinder entpuppten sich als versierte und kreative Spieler. Es wurde mit vollem Einsatz um jeden Ball gekämpft, kein Ball verloren gegeben. Bei den TT miniMeisterschaften bleibt es nicht beim Ortsentscheid. Die ersten vier Kinder jeder Altersklasse qualifizierten sich für den Bezirksentscheid, der am 6. April in Meerbusch-Büderich ausgetragen wird. Für die Altersklasse 2012/13 ist dort Schluss. Die ersten vier Kinder der anderen beiden Altersklassen qualifizieren sich für den Verbandsentscheid. Der Sieger und die



Die Nachwuchs-Tischtennisspieler kämpften um jeden Ball. Foto: TTV Norf

Siegerin der Altersklasse 2014/15 nehmen am Bundesfinale am 20. Bis 22. Juni in Oberboihingen teil. „Wir drücken den Kindern die Daumen auf ihrem weiteren Werdegang bei den entsprechenden Entscheidungen der TT miniMeisterschaften“, so der TTV Norf, „an dieser Stelle ist dem TTC DJK Neukirchen und der TT Abteilung des SV Rosellen zu danken. Obwohl sie selbst im Augenblick keinen Ortsentscheid ausrichten können, haben sie uns im Erreichen von Kindern geholfen. Ebenso wichtig war die Unterstützung der Schulen und Lehrer im Neusser Süden,

ohne die wir nicht so viele Kinder ansprechen könnten.“ Die TT miniMeisterschaften werden weiterhin fester Bestandteil der Vereinsarbeit des TTV Norf bleiben. Als Randsportart brauche man ein solches Sportereignis, um auf sich aufmerksam zu machen und Kinder für diese Sportart zu begeistern. Aber auch bei Erwachsenen kann es dazu führen, dass der TT-Sport „wiederbelebt“ wird. So wie bei Dieter Deussen, der seine beiden Söhne bei den miniMeisterschaften begleitete und anschließend das Tischtennis spielen wieder aufnahm. Jetzt ist er der 1. Vorsitzende des TTV Norf.



Vom ersten Eindruck bis zum Erfolg – Design, das überzeugt.

Wir gestalten aus Ihrem Unternehmen eine Marke, die unverwechselbar ist und zukunftsfähig bleibt.

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- **Markenentwicklung**
Vom Logo bis zur Corporate Identity
- **Webdesign & -entwicklung**
Persönlich, responsiv und kundenorientiert
- **Grafikdesign & Illustration**
Maßgeschneiderte Designs und brillante Visualisierungen
- **Print- & Digitalwerbung**
Kreative Konzepte für maximale Aufmerksamkeit
- **Beratung & Strategie**
Individuell optimiert für Ihren Erfolg
- **Fotografie** und vieles mehr!

Sind Sie bereit für Ihren Marketing-Kickstart?
Jetzt gratis Erstgespräch vereinbaren und durchstarten!

0152 25 286 929
hello@eye-candy.design
www.eye-candy.design





Sicher und sorglos verkaufen

Lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten.

🏠 Hamtorstraße 21, Neuss
☎ 02131-5395 100 00
✉ info@laufenberg-immobilien.de
💻 www.laufenberg-immobilien.de



Michael Bernd lädt zum Mini-Festival

Dass Michael Bernd mit seinen Veranstaltungen im Comedy-Salon Jahr für Jahr erfolgreich zahlreiche Besucher in den Neusser Süden lockt, ist mittlerweile bekannt. So wird er am Freitag, 9. Mai, Comedy-Urgestein Manes Meckenstock im Comedy-Salon begrüßen. Doch bevor wieder die Lachmuskeln trainiert werden, wird es musikalisch. Denn Michael Bernd lädt zu einer Art Mini-Festival in die Jugendeinrichtung „Das Haus“, Hamtorwall 18, ein. Für „Rock is in da Haus“ konnte er dabei echte Kultbands aus der Region gewinnen, die teilweise schon in den 70er und 80er Jahren die Bühnen rockten. Mit dabei sind unter anderem „Prologue“, die Band feierte erst im

vergangenen Jahr nach gut 30 Jahren ihr Bühnencomeback, und die „André Tebbe Band“, deren Sänger (der Namensgeber) schon mit der Indie-Rockband „ER France“ Erfolge verbuchte. Mit „Zweistein“ wird Veranstalter Michael Bernd dann selbst auf der Bühne stehen und am Keyboard alles geben. Headliner von „Rock is in da Haus“ ist niemand geringeres als „They Fade in Silence“. Die vier Musiker sind sicher vor allem Neussern, die die 80er Jahre miterlebten, ein Begriff. Doch dank zweier in England aufgenommener Schallplatten war „They Fade in Silence“ auch überregional weit bekannt. Zu Rock „Rock is in da Haus“ wird am 28. März (Einlass 19 Uhr; Beginn 20 Uhr) in „Das



Von links: Jochen Oberlack, springt als Gitarrist bei „Prologue“ ein, Bassist Zippy von der „André Tebbe Band“, Veranstalter und „Zweistein“-Keyboarder Michael Bernd und „They Fade in Silence“-Bassist Bodo Prinz können es kaum erwarten, die Bühne bei „Rock is in da Haus“ zu rocken. Foto: Daniela Furth

Haus“ eingeladen. Karten zum Preis von 11 Euro (Abendkasse 14 Euro) gibt es in den Salons

von Michael Bernd (Neukirchenerstraße/Ligusterweg 6 und Bahnstraße 48 in Neuss).



Hausarztpraxis
Dr. med. Claas Alex
Facharzt für Allgemeinmedizin/Phlebologe
Sandra Buchholz
Präventologin

Harffer Strasse 40
41469 Neuss
Tel.: 02131 - 150966
www.alex-gesundheit.de

Meine hausärztlichen Leistungen sind seit 25 Jahren hier in Ertal bekannt! Diese erweitern wir jetzt um Vorsorgeleistungen im Bereich der Darmtherapie und der Gewichtsreduktion.

Wir bieten dafür unter anderem eine Open Praxis an. Diese umfasst eine Informationsveranstaltung für jeweils ca eine Stunde mit begrenzter Teilnehmerzahl. Anmelden können sie sich einfach per Telefon.

Termine für Open Praxis
05.02.2025 um 18:30 Uhr
12.03.2025 um 18:30 Uhr
09.04.2025 um 18:30 Uhr
14.05.2025 um 18:30 Uhr

Rabatte – Rabatte – Rabatte*



**RÖDELBRONN-
MARKISEN**

**WINTER-
AKTION!**



Gültig bis zum
20.03.2025

* **10 %** auf alle
VARISOL-Markisen

* **15 %** auf Markisentücher
(für vorhandene Markisen)

Ihr Service-Fachmarkt in Neuss.
Schellbergstr. 7a • 41469 Neuss • 0 21 31 - 4 40 51
www.roedelbronn-markisen.de

„Es müsste einen richtigen Wumms geben“

Wer die Wohnung von Karl B. Loeffen in Rosellerheide betritt, bekommt etwas zu sehen. Zunächst einmal den Hausherrn selbst natürlich, der mit freundlichem Lächeln und einladender Geste hereinbittet. Ein Mann mit klugen, grau-blauen Augen, weißer Künstlermähne und gepflegtem Vollbart. Und dann: Kunst. An den Wänden, in den Regalen - überall Bilder, Skulpturen,

Objekte. Der Blick fällt auf großformatige Gemälde mit gesichtslosen Gestalten, auf kleine eindringliche Porträts, reduzierte Zeichnungen und Aquarelle in schwarz-weiß, auf geschnitzte abstrahierte Engelsfiguren und – durch die große Fensterfront – auf weitere Werke im Garten; selbst der Zaun wurde zur Leinwand. „Ich kann keine leeren Wände sehen“, erklärt Karl B. Loeffen und fügt

lachend hinzu, „glücklicherweise lässt meine Frau mich gewähren.“ Mit Gerda ist er seit 52 Jahren verheiratet.

Das Licht der Welt erblickt er vor 76 Jahren in Kleve, wo er aufwächst und wo Bekannte und Freunde ihn heute noch Karl-Bernd rufen, obwohl er seinen Zweitnamen längst auf ein B. reduziert hat, weil es, wie er findet, interessanter klingt und neugierig

macht. Er verbringt eine behütete Kindheit, Religion spielt in der Familie eine große Rolle und dadurch auch für ihn. Er wird Messdiener. Und er entdeckt seine Neigung zur Kunst, seine Kreativität, der er gerne freien Lauf lässt, indem er beispielsweise die Tapeten vollmalt. „Das kam einfach so aus mir heraus.“ Diese Spontaneität begleitet ihn sein Leben lang und prägt sein künstlerisches Wirken bis heute; ein Spaziergang am Rhein, ein Stück Treibholz, in dem er etwas sieht, das darauf wartet von ihm herausgearbeitet zu werden. „Ich lasse mich gerne draußen in der Natur inspirieren“, sagt Karl B. Loeffen. Für alle Fälle hat er bei seinen Exkursionen immer einen Zeichenblock mit dabei.

Begabung ist reichlich vorhanden, den Rest erarbeitet er sich in Eigenregie. „Ich bin ein Autodidakt“, sagt er, „aber in Vollendung.“ Im Jahr 1978 zieht er mit seiner Frau nach Norf, seit 2001 leben sie in Rosellerheide. Bis zu seiner Rente arbeitet er als Architekt am Düsseldorfer Flughafen. Er und Gerda haben eine Tochter und ein Enkelkind, das, wie der Großvater, gerne malt. „Ich bin holländischer Staatsbürger“, erzählt Karl B. Loeffen, „aber ich bin vor allem Rosellener und Europäer mit Herz und Seele, hier habe ich meine Freunde, hier fühle ich mich zu Hause.“ Seine künstlerische Tätigkeit nimmt mit dem Abschied aus dem Berufsleben erst so richtig Fahrt auf. Endlich ganz viel Zeit, das zu tun, was einen erfüllt und glücklich macht.



Michael Bernd Team
HAARSCHNITTE

Neukirchnerstr./Ligusterweg 6
41470 Neuss-Rosellerheide
T: 02137 78 88 87
T: 0151 240 103 80

Select Salon
Bahnstr. 48 . 41469 Neuss-Norf
T: 02137 92 900 40

www.michael-bernd-team.de



Eine Steuerberatungskanzlei, die mehr für Ihr Unternehmen will !

- ✓ Nachhaltig Steuerlast reduzieren
- ✓ Zeit sparen durch volle Digitalisierung
- ✓ schnelle Kommunikation

Jetzt auch Mandant werden !

**Steuerberatung
RICHHARDT**

Steuerberater Marcel Richhardt
Raiffeisenstraße 4
41470 Neuss

www.stb-richhardt.de
mr@stb-richhardt.de
Tel: +49 2137 6732

Dazu zählt nach wie vor auch die Religion, der Einsatz in seiner Kirchengemeinde. Karl B. Loeffen engagiert sich schon seit einigen Jahren für die „Geh-hin-Kirche“, einem Ausschuss des Pfarrgemeinderates der Apostelpfarren im Neusser Süden. Das Ziel: Menschen an die Kirche heranzuführen, die normalerweise gar nicht oder nur sporadisch mit ihr zu tun haben.

Das funktioniert über kulturelle Veranstaltungen wie Konzerte, Lesungen oder Ausstellungen, die in der Kirche stattfinden, wie etwa der jährlichen Schau in St. Peter Rosellen im November, bei der Kinder, Amateure und professionelle Künstler ihre Werke präsentieren. Der normalerweise dort befindliche Kreuzweg kommt dann raus und die anderen Bilder rein. Natürlich steuert auch Karl B. Loeffen Arbeiten mit bei, in der Vergangenheit etwa „Die Passion – aus der Sicht Jesu“, bestehend aus 25 farbenprächtigen Gemälden, die bereits in verschiedenen Gotteshäusern ein interessantes Publikum gefunden hat. Kunst und Kirche – die Verbindung ist nicht neu, existiert seit Jahrhunderten erfolgreich, und auch in diesem Fall scheint das Konzept zu funktionie-



Karl B. Loeffen lässt sich gerne im Alltag inspirieren, setzt auf spontane Eingebungen. So wird unter Umständen aus einem Zufallsfund Kunst. Foto: Dirk Herrmann

ren. „Die Ausstellungen sind immer gut besucht“, sagt Karl B. Loeffen, „viele Menschen erneuern dabei den Kontakt mit der Kirche. Und manche bleiben auch.“ Wer ihm zuhört, während er das erzählt, merkt sofort, wie sehr ihm das Thema am Herzen liegt; und wie sehr ihn die Probleme, mit denen sich die Institution Kirche aktuell konfrontiert sieht, namentlich der rasante Mitglieder-Schwund, umtreiben. „Natürlich müssten sich

Dinge verändern“, sagt er. „Warum lässt man beispielsweise Frauen nicht viel mehr machen. Eigentlich müsste es einen richtigen Wumms in der Kirche geben.“ Einstweilen engagiert er sich weiter, hofft auf Einsicht der Verantwortlichen und Verbesserungen in der Zukunft, sagt: „Der Glaube ist da und der Glaube bleibt.“ Sein aktuelles Kunstprojekt passt nicht schlecht in diesen Kontext. Den Kreuzweg hat er gestaltet, in einem Werk

mit reliefartiger Anmutung, fünf Meter lang, 60 Zentimeter hoch, dazu Texte, die Bezug nehmen auf aktuelle Themen und Probleme. „Das Bild“, sagt er, „transportiert einen Grundoptimismus, erzählt vom Wiederaufstehen, nachdem man gefallen ist.“ Am Sonntagabend, 30. März, 18 Uhr, wird es im Rahmen einer Andacht in St. Peter Rosellen vorgestellt und anschließend bis zum Ende der Karwoche ebendort hängen.

Dirk Herrmann

GEBÄUDETECHNIK
TIM KRIEGER

Sanitär & Heizung • erneuerbare Energien
Solaranlagen • moderne Badgestaltung
Kundendienst / Wartung • Rohrreinigung

St.-Antonius-Str. 47 • 41470 Neuss
Mobil: 0178 - 23 73 229
timkrieger@g-t-k.de • www.g-t-k.de

raumausstatter
ingo güsgen
meisterbetrieb

Wir sind kostenlos vor Ort im Raum:
Düsseldorf // Köln // Neuss // Dormagen
Jetzt einen unverbindlichen
Termin vereinbaren.

Neukirchener Str. 27
41470 Neuss (Rosellerheide)

Tel.: 02137 786 40 54 / 55
Fax: 02137 786 40 56
E-mail: Info@raumausstatter-guesgen.de

Öffnungszeiten

MO., DI., DO., FR. 9.00 - 15.00 Uhr
durchgehend
SA. 9.30 - 12.30 Uhr
Mi. geschlossen

www.raumausstatter-guesgen.de

Wir machen den Raum schöner!

Schützen lassen Traditionen wieder aufleben

„Gute Nachrichten aus dem Neusser Süden! Nach den Herausforderungen der vergangenen Jahre, werden wieder ein Karnevalsball und unsere traditioneller Heimatabend stattfinden“, freut sich der Heimatverein Rosellen zu verkünden, „dies ist auch vor allem durch die Arbeit aller Mitglieder in unserem Heimatverein möglich geworden“.

Um das schönste Dorf im Neusser Süden erstrahlen zu lassen findet außerdem wie gewohnt der Dreck-Weg-Tag im März statt. Auch das Edelknabenbiwak im Mai erfreut sich großer Beliebtheit:

„Mit aktuell 31 Edelknaben und elf Tellschützen kann man mit Stolz behaupten, dass unsere Jugendarbeit ein Erfolg ist. Ein wichtiger Faktor hier sind unsere ehrenamtlichen Jugendbetreuerinnen die ganze Arbeit leisten!“

Aber auch sportlich am Ball sind die Rosellener Schützen. In diesem Jahr findet zum dritten Mal das über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Fußballturnier auf der Bezirkssportanlage Rosellen statt. Ab Sommer 2025 ereignet sich das beliebte Turnier mit Gehfußball- und Kleinfeldturnier alle zwei Jahre. Hier treffen Schützen-Mann-

schaften aus Rosellerheide, Neuss und Rosellen aufeinander, um sich zu beweisen. Das Volks- und Heimatfest des Heimatverein Rosellen findet diesmal vom 6. Bis 9. September statt.

„Unser Kronprinz Alexander I. Moitzheim ist mit 21 Jahren wahrscheinlich der jüngste zukünftige König im Neusser Stadtgebiet. Alexander und seine Königin Katrin van Führen freuen sich auf das kommende Jahr und heißen die zahlreichen Besucher nicht nur aus den umliegenden Dörfern willkommen.“ Abschließend bleibt noch der 2024 stattgefundene Niko-



lausmarkt der Amazonen zu erwähnen. Ein gelungener Abschluss für ein ereignisreiches Jahr 2024. Dieser findet alle zwei Jahre statt und ist voraussichtlich 2026 erneut geplant. In Anlehnung an die Wiener Sängerknaben haben Zugmitglieder der Jungzüge „Meisterjäger“ und Stolze Husaren als



Heide-Apotheke

E-Rezept
Lösen Sie Ihr E-Rezept unkompliziert bei uns ein. Wir beraten Sie ausführlich.



Wir sind auch online für Sie da

Inh. Fabian Becker
Neukirchener Straße 11
41470 Neuss-Rosellerheide
Telefon 0 21 37/6 04 74
Telefax 0 21 37/74 08
www.heide-apotheke-neuss.de



Ihr Dachdecker

- BEDACHUNGEN
- BAUKLEMPNEREI
- ABDICHTUNGEN
- FASSADEN

Wilh. Schlangen GmbH
Raiffeisenstraße 6a
41470 Neuss
Telefon (02137) 77492
Telefax (02137) 7560
Mail schlangen.gmbh@t-online.de

Mitglied im Leistungswortband der Dachdeckerinnung



THOMAS KROLL

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

NEUANLAGE-UMGESTALTUNG-PFLEGE
TEL.: 0176/23522642



WWW.GALABAU-KROLL.DE INFO@GALABAU-KROLL.DE



Alexander Moitzheim sicherte sich im vergangenen Jahr die Kornprinzenwürde der Rosellener Schützen.

Foto: Heimatverein Rosellen

„Rosellener Knabenchor“ eine künstlerische Darbietung zum Besten geben und die Vorweihnachtszeit stimmungsvoll eingeläutet.

Nach dem großen Zuspruch sind weitere Auftritte zu diversen Anlässen geplant.

Weitere Infos zu Terminen und Veranstaltungen

erhalten Sie auf der Homepage des Heimatvereins unter www.heimatverein-rosellen.de oder auf den Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook.

„Es ist eine großartige Gelegenheit, die Gemeinschaft zu unterstützen und an lokalen Aktivitäten teilzunehmen“, lädt der Heimatverein Rosellen alle Interessierten ein.

Die Termine des Heimatvereins Rosellen 2025

- 28. Februar:** Ab 19.11 Uhr Karneval mit Festzelt auf dem Kirmesplatz in Rosellen
- 14. März:** 1. Vollversammlung 2025 des Heimatverein Rosellen im Festzelt am Kirmesplatz
- 15. März:** 20 Uhr Heimatabend des Heimatverein Rosellen im Festzelt am Kirmesplatz. Ausrichter in diesem Jahr sind die Roten Husaren.
- 22. März:** Dreck-Weg-Tag; Treffpunkt um 10 Uhr am Brunnen vor St. Peter
- 24. Mai:** Ab 15 Uhr Edelknabenbiwak auf dem Kirmesplatz
- 4. Juli:** 2. Vollversammlung Vereinsheim SV Rosellen
- 5. Juli:** Regiments- und Vereinsschiessen; Start um 9 Uhr auf dem Kirmesplatz
- 6. Juli:** Pokal der Könige auf dem Kirmesplatz
- 6. bis 9. September:** Volks- und Heimatfest des Heimatverein Rosellen
- 7. November:** St. Martin; Umzug und Martinsfeuer ab 18 Uhr an der Brunnenstraße
- 14. November:** 3. Vollversammlung im Vereinsheim Rosellen
- 29. November:** Weihnachtsbaumaufstellen am Kirmesplatz

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

„Meine Praxis“ – Ihr starker Partner für ganzheitliche Gesundheit und Wohlbefinden

Um bestmögliche Bedingungen für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu schaffen, hat das Team von „meine Praxis“ um Geschäftsführer Peter Hindelang die Standorte in Neuss-Rosellerheide und Grevenbroich-



Neukirchen modernisiert und erweitert. Bereits Ende letzten Jahres ist die Praxis innerhalb des

Standortes Rosellerheide von der „Neukirchner Straße 26“ in die „Alte Hauptstraße 33“ umgezogen. „Wir wollen unseren Kunden eine kompetente und individuelle Behandlung anbieten und eine Atmosphäre schaffen, in der sich der Patient rundum wohl fühlt, darum haben wir beide Standorte vergrößert und erweitert. Aber natürlich auch um mehr zusätzliche Angebote für unsere Patienten zu schaffen.“, so Peter Hindelang. Der Standort in Grevenbroich-Neukirchen auf der Roseller Str. 31 wurde komplett renoviert und durch die Erweiterung der Roseller Str. 32 die Therapie- und Trainingsfläche deutlich vergrößert. In großzügigen Behandlungsräumen und der erweiterten Trainingsfläche mit modernsten

Trainingsgeräten bietet das Team von „meine Praxis“ an beiden Standorten ein interdisziplinäres Angebot an. Neben klassischer Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und gerätegestützte Trainingstherapie bietet „meine Praxis“ auch Kindertherapie durch speziell ausgebildete Kindertherapeuten an. Neurologische Behandlungen von Kindern ab dem Säuglingsalter sind ebenfalls Bestandteil des umfangreichen Angebotes. Darüber hinaus ergänzen sektorale Heilpraktiker und eine psychologische Heilpraktikerin das Team von „meine Praxis“. Gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern bietet man auch zusätzliche Leistungen, wie psychologische Beratung und osteopathische Methodiken an.

Der Therapieansatz folgt dem Prinzip: „Ein Patient – ein Therapeut“. Sie erhalten eine persönliche Einzelbetreuung und eine auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Therapie. Mit modernen Trainingsgeräten werden optimale Bedingungen geschaffen, um sich fit zu halten oder die Rehabilitation voran zu treiben, unabhängig von Alter oder Fitnesslevel. Es werden von erfahrenen Therapeuten individuelle Trainingspläne erstellt und automatisch gespeichert. Die Geräte passen sich bei jedem Training direkt an Ihre individuellen Bedürfnisse an. „Meine Praxis“ ist mehr als ein Ort der Behandlung. „Wir stehen für persönliche Betreuung, innovative Technik und ganzheitliche Gesundheitsförderung.“

meine Praxis[®]
Physiotherapie · Ergotherapie · Logopädie

Besuchen Sie uns im Internet
www.meinePraxis-neuss.de

Rommerskirchen
Bahnstraße 51
41569 Rommerskirchen
Tel. 02183 - 44 186 18
Fax 02183 - 44 186 19

Neukirchen
Roseller Str. 31+32
41516 Grevenbroich
Tel. 02182 - 82 96 555
Fax 02182 - 82 96 556

Rosellerheide
Alte Hauptstraße 33
41470 Neuss
Tel. 02137 - 104 82 82
Fax 02137 - 104 82 83

Hundehaus wird kernsaniert

Es tut sich Großes im Tierheim Bettikum

Ein Hilferuf des Tierheims Bettikum bezüglich des alten Hundehauses aus den 70er Jahren sorgte Ende 2024 für Aufruhr. Zu kleine Zwinger, rostige Gitterstäbe – in den sozialen Medien machte der Tierschutzverein Katzenhilfe Düsseldorf-Neuss, Träger des Tierheims, auf die Zustände aufmerksam. Gezielt richtete er sich an die Stadt Neuss, bat um Unterstützung. Denn alleine sei eine Sanierung nicht zu stemmen, finanziert sich der Verein doch zum großen Teil durch Spenden oder Veranstaltungen wie dem Weihnachtsbasar. Zum Hintergrund: Für die Verwahrung und Versorgung von Fundtieren zahlt die Stadt Neuss dem Tierschutzverein eine

jährliche Pauschalsumme von 85.000 Euro. Obendrein wird der von der Gebäudemanagement Neuss Service GmbH verwaltete Gebäudekomplex dem Verein für einen symbolischen Mietzins von 1 Euro vermietet. Vertraglich geregelt sei dabei, dass die laufende – auch bauliche – Instandhaltung und Instandsetzung sowie die Substanzerhaltung der älteren Gebäudeteile, darunter das Hundehaus, dem Mieter obliege. „Nach dem Aufruf in den sozialen Medien ging plötzlich alles ganz schnell und uns wurde Unterstützung zugesagt“, freut sich Claudia Hachaj, 1. Vorsitzende des Tierschutzvereins. Bürgermeister Reiner Breuer und Ralf Kriesemer, Sprecher der



Von links: Marita Hoppe, kommissarische 2. Vorsitzende des Tierschutzvereins Katzenhilfe Düsseldorf-Neuss, Tierpflegehelferin Chantal John, Tierheimleiter Pascal Oelmüllers und 1. Vorsitzende Claudia Hachaj (mit Kangal-Mix Duman). Foto: Daniela Furth

Geschäftsführung der Neusser Bau und Immobilien Management GmbH (Eigentümer der Immobilie) machten sich vor Ort auch gleich ihr eigenes Bild. „Ich hatte den Eindruck, dass ihnen nicht bewusst war, in welchem Zustand das Hundehaus ist. Die Begehung war sicher ein Aha-Erlebnis“, so die Vorsitzende. Für die Sanierung sollen nun über

die städtische Immobiliengesellschaft notwendige Mittel in Höhe von rund 150.000 Euro in Anspruch genommen werden können. Die Stadt will helfen, soweit dies möglich und nötig ist, beschloss der Finanz-Ausschuss. Mitte Januar haben sich die Verantwortlichen noch einmal vor Ort mit der Tierheimleitung getroffen, um die nötigen

 **KARL LENDERS**
Brunnen- und Pumpenbau GmbH

Ein eigener Gartenbrunnen kostet weniger als Sie denken und spart bares Geld!

Wir beraten Sie gerne!

Daimlerstraße 40 · Korschenbroich
Tel. 0 21 82 -40 94
info@lenders-brunnenbau.de
www.lenders-brunnenbau.de

Haustechnik
HATUS GmbH
Wärmepumpen

Ist Ihr Haus für eine Wärmepumpe geeignet?

Finden Sie es heraus mit unserem kostenlosen Wärmepumpen-Check!

Ihr professioneller Dienstleister für

- Wärmepumpen
- Lüftungsbau
- Wärmeverteilsysteme
- Geothermie

Kleintierpraxis Astrid Urlaub
Schützenstraße 6b - 41469 Neuss

www.tierarzt-in-neuss.de
Tel. 02137-9275511



Ab nach Hause...
www.taxi-neuss.de



JETZT direkt und unkompliziert Dein Taxi per App bestellen. per APP buchen
Lade die App direkt über den QR-Code auf Dein Smartphone. bei cab4me
Einfach und Schnell.

 **taxiNEUSS**
FUNKTAXIZENTRALE NEUSS I.G.

Tel.: (02131) 222222
oder (02131) 880088



Maßnahmen abzustimmen. Auch ein privater Sponsor, der das Tierheim unterstützen möchte, sei vor Ort gewesen. Ein Sprecher der Stadt dazu: „Der festgestellte Bedarf wird nun intern aufgearbeitet und bewertet. Ziel ist es, bis Ende März ein Konzept zu erarbeiten und mit der Umsetzung im April/Mai zu starten.“ Alle Beteiligten suchen parallel nach weiteren Sponsoren, damit das Gebäude möglichst umfangreich modernisiert werden kann. Claudia Hachaj und das Tierheim-Team freuen sich sehr, dass es nun so zügig vorangeht. Wie sie verrät, sehe der Plan derzeit vor, die Grundstruktur des Gebäudes zu erhalten und es innen komplett kernzusaniieren. So müsse unter anderem geschaut werden, ob eine neue Dämmung nötig sei und wie der Schallschutz gewährleistet

werden könne. Das Wichtigste aber sei, dass die Zwinger größer angelegt werden. Aktuell müssen die Hunde mit 4 Quadratmetern auskommen, doch 6 bis 8 Quadratmeter sollten es sein. Am Ende werde es dadurch zwar weniger als die bisher 16 Zwinger geben, aber die Lebensqualität der Hunde, von denen manche viele Jahre im Tierheim verbringen, verbessert. Und wenn sich Claudia Hachaj etwas wünschen dürfte? „Richtig cool fände ich, wenn auch mit Blick auf erneuerbare Energien saniert werden würde. Stichwort Photovoltaik“, überlegt sie. Damit könne dann vielleicht eine Ladesäule gespeist und auf ein E-Auto für das Tierheim gewechselt werden. Doch wie auch immer die Pläne aussehen werden, die Hauptsache sei, dass sich etwas tue. Claudia Hachaj ist seit 2007

im Tierheim aktiv, anfangs als Gassigängerin und seit 2023 als 1. Vorsitzende des Tiereschutzvereins, und kann nur staunen, wie rasant sich vieles nun zum Positiven entwickelt. Durch die Teilnahme an der Sendung „Tiere suchen ein Zuhause“ würden zum Beispiel immer mehr Menschen auf das Tierheim aufmerksam. Und die Renovierung der Katzenräume, die nun in bunten Farben erstrahlen und mit kuscheligen Kratzbäumen ausgestattet sind, habe dafür gesorgt, dass sich die Samtpfoten wohler fühlen. „Selbst scheue Katzen werden nun schneller zugänglich“, strahlt Hachaj. Nun hofft das Tierheim-Team, dass sich mit der Sanierung des Hundehauses auch ein ähnlicher Effekt für die Hunde einstellt. Den Fellnasen ist es auf jeden Fall zu wünschen. *Daniela Furth*



Rostige Gitterstäbe und viel zu kleine Zwinger sollen bald der Vergangenheit angehören. Foto: Gerhard Müller

Das Tierheim Bettikum

Wer mehr über das Tierheim Bettikum erfahren möchte, findet alle Infos auf www.tierheim-bettikum.de. Die nächsten Aktionstage:

- 6. April Frühlingsfest
- 6. Juli Tag der offenen Tür
- 30. November Weihnachtsbasar

**Ihr kompetenter Partner in
Grevenbroich-Neukirchen**

Rechtsanwaltskanzlei Holger Trappen

**Fachanwalt für Arbeitsrecht
mit Schwerpunkt Erbrecht
und Familienrecht**

Ich vertrete Ihre Interessen als Fachanwalt bei allen Fragen rund um das Arbeitsrecht. Bei Abmahnungen (,fristlosen) Kündigungen, Zeugnisfragen usw.

Mit viel Fingerspitzengefühl und langjähriger Erfahrung im Familienrecht betreue ich Sie in persönlichen Einzelheiten und emotionale Ausnahmestände, Konflikte bedürfen der Klärung und finanzielle Fragen stehen zur Diskussion.

Als Anwalt mit dem Schwerpunkt für Erbrecht betreue ich Sie vor und nach dem Erbfall. Gestaltung von Testamenten, Beratung zur Vermeidung von Pflichtteil und Ausgleichsansprüchen, Strukturen der Erbeinsetzung, Vorerbschaft, Nacherbschaft, Anordnung der Testamentvollstreckung.

Roseller Straße 12
Grevenbroich-Neukirchen

www.rechtsanwalt-trappen.de
info@rechtsanwalt-trappen.de

Sanitär • Heizung • Klima

Rindert GmbH

Steinhausstraße 84 • 41462 Neuss
Tel.: 0 21 31/858 180 • Mobil: 0172/266 93 35
WWW.RINDERT-GMBH.DE

seit 20 Jahren für unsere
Kunden im Einsatz

Solar GmbH

Energie nutzbar machen

Unterbruch 24-26, 47877 Willich
Tel.: 02154-5523
info@hvp-solar-gmbh.de
www.hvp-solar-gmbh.de

Elvekumer Schützen starten positiv ins Jahr

Die Mitglieder des Vereins „Einigkeit“ Elvekum trafen sich Ende Januar zu ihrer ersten Generalversammlung im neuen Schützenjahr. Auf der Tagesordnung stand zunächst der Bericht des Vorstandes, welcher nochmals die Aktivitäten sowie Veranstaltungen des vergangenen halben Jahres Revue passieren ließ. Im Anschluss daran erfolgte der Kassenbericht des Geschäftsjahres 2024. Hier konnte man nach drei Jahren der Neuausrichtung und Veränderungen nach Corona, wieder schwarze Zahlen schreiben und somit der Versammlung ein ausgeglichenes Geschäftsjahr präsentieren. Im Anschluss erfolgte die Entlastung des Vorstandes, welche ebenso einstimmig von den Anwe-

senden bestätigt wurde. An diesem Versammlungstag standen außerdem wichtige Teilneuwahlen an. Walter Woelk, 2. Vorsitzender, Olaf Vogt, 1. Geschäftsführer, sowie Holger Brentjes, 2. Kassierer, stellten sich zur Wiederwahl und wurden alle einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Jens van Heese, bisher 1. Beisitzer, verzichtete auf eine Wiederwahl. Neuer 1. Beisitzer wurde Oliver Rauchholz, welcher sich in der Stichwahl gegen Ben Eisleben durchsetzen konnte. Dann wurde ein Blick voraus geworfen: Für das Volks- und Heimatfest 2025 in Elvekum, welches vom 14. bis 16. Juni gefeiert wird, wurde die Weichen gestellt. Die wichtigsten Verträge

sind unter Dach und Fach. In diesem Jahr wird es eine größere Anzahl von Mitgliedern und Zügen geben, welche ein Jubiläum feiern werden. Besonders erwähnte sei dabei das Edelknabencorps, das in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert und befreundete und benachbarte Edelknabencorps dazu am Kirmessonntag einladen wird. Abschließen wurden auch die wichtigsten Veranstaltungen mitgeteilt, die da wären:

- 2. Generalversammlung, 31. März, 20 Uhr; Gaststätte von Zons
- Pokalschießen der Züge, 5. April, um 16 Uhr; Gaststätte von Zons
- Maibaumsetzen, 30. April, ab 18 Uhr; Gast-



Am 1. Mai endet das Königsjahr von Lars I. Vogt und seiner Königin Maike Refäuter. An diesem Tag wird das Majestätenpaar für 2025/2026 ermittelt. Foto: Verein „Einigkeit“ Elvekum

stätte von Zons

- Dart und Vereinskönigs-schießen, 1. Mai, ab 13 Uhr; Gaststätte von Zons
- Dorf-Biwak, 17. Mai, ab 13 Uhr; Gaststätte von Zons
- 3. Generalversammlung, 6. Juni, 20 Uhr; Gaststätte von Zons
- Volks- und Heimatfest Elvekum, 14. bis 16. Juni; Festzelt Elvekum

bs

GÜNSTIG & EFFIZIENT

HEIZEN

MIT DER KLIMAANLAGE

becker+schmitz

www.bs-haustechnik.net

Ihr Partner für **Klimaanlagen**

privat und gewerblich!

Rufen Sie uns an!

02133

285 18 88

Becker + Schmitz Haustechnik GbR | Hans-Sachs-Str. 10b | 41542 Dormagen

Was das „Sommerbrauchtum“ im Winter macht

Im allgemeinen Sprachgebrauch wird das Schützenwesen gerne auch als „Sommerbrauchtum“ bezeichnet. Das heißt aber noch lange nicht, dass sich die Schützen in den Winterschlaf begeben, wie die Schützenbruderschaft Rosellerheide-Neuenbaum zeigt. Am 30. Dezember hatte Präses Michael Offer zur „Krippches luure“-Tour in Rosellerheide-Neuenbaum aufgerufen. Fünf Familien öffneten ihre Türen und stellten ihre Krippen vor. Absolutes Highlight war die vor vielen Jahren selbstgebaute und immer weiter ausgestattete Krippe von Christel und Walter Weber, der es sich trotz seiner 93 Jahre nicht nehmen ließ, die große Gruppe der „Krippenwanderer“ auch zu späterer Stunde noch willkommen zu heißen. Bereits in den ersten Tagen des neuen Jahres starteten die Schützen auf der Schießanlage in Gohr mit dem Sebastianusschießen. Bei der Zugwertung hatten das Tambourkorps Rosellerheide die Nase vorn; als bester Einzelschütze setzte sich Felix Brönnner vom Jägerzug

„Heimattreu“ in einem spannenden Finale gegen starke Konkurrenz an die Spitze. Schon eine Woche später feierte man das „Sebastianusfest“, das Familienfest der Bruderschaft, im Heidezentrum. Im Rahmen dieses Festes überreichte Schießmeister Wilfried Schlösser die Pokale und Urkunden an die siegreichen Schützen. In seiner Position als Bezirksschießmeister des Bezirksverbands Neuss hatte Schlösser an diesem Abend auch noch eine Überraschung parat. Christel Meuter, seit vielen Jahren als Sportschützin in der Schießsportgruppe der Bruderschaft aktiv, wurde als Siegerin im Bezirksschießen und für ihre Platzierung unter den „Top Ten“ bei den Diözesanmeisterschaften 2024 mit der Jahresnadel (höchste Stufe der Leistungsabzeichen) des Bunds der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften ausgezeichnet. Für den unterhaltsamen Teil hatten die Jungschützen das Spiel „Wackelturm“ vorbereitet. Drei Mannschaften (Vorstand/Offiziere, Regiment und Jungschützen) traten

gegeneinander an. Den Sieg konnten die Jungschützen ganz klar für sich verbuchen. Knapp zwei Wochen später hatte die Bruderschaft zum Neujahrsempfang geladen. Dieser findet alle fünf Jahre statt und ist ein kleines „Dankeschön“ an alle, die der Bruderschaft ihre Unterstützung in Form von Spenden, Werbung oder auch „Manpower“ zukommen lassen. Seit jeher war dieser Neujahrsempfang als gemütliches Beisammensein gedacht, um sich in lockerer Atmosphäre einfach einmal auszutauschen oder auch kennenzulernen. Zur Tradition gehört außerdem, dass über die Aktivitäten der Bruderschaft vor Ort in Form eines kurzen Lichtbildvortrags berichtet wird. Thema in diesem Jahr war die „Aktion Tannenbaum“. Mit vielen Fotos belegte Brudermeister Jörg Eckert die rasante Entwicklung, die dieses „Event“ im Laufe der letzten zwanzig Jahre erlebt hat. Angefangen mit einigen Schützen, die einen Tannenbaum aufstellen, dabei ein paar Würstchen grillen und ein Bier trinken, bis zum



Christel Meuter wurde beim Sebastianusfest durch Bezirksschießmeister Wilfried Schlösser ausgezeichnet. Foto: B. Pieper

Jahr 2024, in dem man 10 Minuten benötigte, um sich durch die Menschenmenge von einer Seite des Platzes zur anderen zu begeben. Mit vielen guten Gesprächen, leckeren Häppchen, vorbereitet von Wirt und Schützenbruder Berni Kempges, und dem ein oder anderen Kaltgetränk wurde es ein rundum schöner Abend. Nachdem diese Veranstaltung in diesem Jahr zum dritten Mal stattfand, ist es jetzt nach rheinischem Verständnis Tradition und wird wiederholt.

◆◆ HBSG BeßlerHanses

Steuerberatungsgesellschaft mbH



www.hb-sg.de

In Ückerath 8-10 • 41542 Dormagen
Tel.: +49 2133 5020-0 • kontakt@hb-sg.de



Immobilien gibt's bei uns.

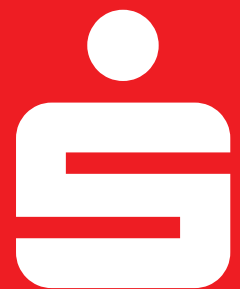
Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des
Marktführers bei der Vermittlung und
Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Neuss**